

Rat*HAUS*POST

Hintergründe, Neuigkeiten + Informationen aus dem Rathaus Ostbevern

Ausgabe Nr. 35 | August 2026



Wenn aus einem Mittagessen Begegnung wird

Zusätzlicher Mittagstisch für Alleinstehende geplant: Engagierte Ehrenamtliche gesucht

Die Begegnungsstätte im Alten Pastorat ist bis auf den letzten Platz voll besetzt. Aus der Küche duftet es verlockend nach frisch zubereiteten Speisen, während die anwesenden Gäste gespannt auf das warten, was das ehrenamtliche Kochteam, bestehend aus Regina Annegarn, Christina Elfering, Elvira Witt, Inge Rygus, Elisabeth Kleine Büning und Paula Stadtmann auf den Tisch zaubern wird. Es wird gelacht, geplaudert und erzählt – die Stimmung ist bestens.

Seit November 2024 laden die ehrenamtlichen Küchenfeen einmal im Monat zum Mittagstisch ein. Und Monat für Monat zeigt sich: Das Angebot, das sich an alleinstehende Menschen ab 60 Jahren richtet, ist ein voller Erfolg. So voll sogar, dass die verfügbaren 24 Plätze längst nicht mehr ausreichen. Nun werden weitere Ehrenamtliche gesucht, die bereit sind, ein zusätzliches Angebot auf die Beine zu stellen.

Bei jedem Mittagstisch werden eine Vorspeise, ein Hauptgericht und eine Nachspeise serviert. Dank der Unterstützung des Lions Clubs, des Ambassador-Clubs, der Kolpingsfamilie Ostbevern, dem Kartoffelhof Rotthove und der Fleischerei Hokamp kann das Angebot zu einem Unkostenbeitrag von lediglich fünf Euro pro Person durchgeführt werden.

Die Nachfrage ist inzwischen jedoch deutlich größer als die vorhandenen Kapazitäten. Die maximal 24 vorhandenen Plätze sind regelmäßig frühzeitig ausgebucht und viele Interessierte müssen auf einen der nächsten Termine vertröstet werden.

Dabei geht es längst nicht nur um das gemeinsame Essen. Für viele Besucherinnen und Besucher ist der Mittagstisch ein wichtiger

Ort der Begegnung. Hier entstehen Gespräche, neue Kontakte und Freundschaften. Gerade für alleinstehende Menschen bietet das Angebot die Möglichkeit, Gemeinschaft zu erleben und der Einsamkeit entgegenzuwirken.

Um der großen Nachfrage gerecht zu werden, werden nun weitere Ehrenamtliche gesucht, die bereit sind, ein zusätzliches Mittagstischangebot auf die Beine zu stellen. Gesucht werden Menschen, die Freude am Organisieren, Kochen, Servieren oder an der Betreuung der Gäste haben und sich gemeinsam mit anderen für ein lebendiges Miteinander engagieren möchten.

Die bisherigen Erfahrungen zeigen, wie groß der Bedarf an solchen Begegnungsangeboten ist und welchen positiven Beitrag sie für die Lebensqualität älterer Menschen leisten. Wer sich vorstellen kann, Teil eines neuen Teams zu werden und mit seinem Engagement Gemeinschaft zu fördern, ist herzlich eingeladen, sich bei Verena Speicher im Rathaus zu melden. Sie hat alle weiteren Infos und beantwortet gerne Fragen. ☎ 02532 82-243



Vorjahresergebnis übertroffen

Beim diesjährigen STADTRADELN haben 28 Teams mit insgesamt 545 Radlerinnen und Radlern für Ostbevern kräftig in die Pedale getreten. Das waren so viele Radlerinnen und Radler wie nie zuvor. Gemeinsam legten sie beeindruckende 90.727 Kilometer zurück und vermieden damit rund 15 Tonnen CO₂. Das starke Ergebnis sicherte Ostbevern im kreisweiten Vergleich den 2. Platz hinter Sassenberg. Rein statistisch entfielen auf jede/r Ostbeveraner/in 7,64 geradelte Kilometer.

Besonders erfolgreich im SCHULTRADELN war die Josef-Annegarn-Schule, die mit 14.278 Kilometern die Spitzenposition belegt. Bei den weiteren STADTRADELN-Teams hat sich der Musikverein Ostbevern mit 9.247 Kilometern an die Spitze gesetzt.

Während der STADTRADELN-Kampagne vom 9. bis 29. Mai 2026 wurden im gesamten Kreis Warendorf 1.465.678 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt. Insgesamt 7.183 Radelnde aus allen 13 Städten und Gemeinden des Kreises beteiligten sich an der Kampagne und sparten dabei rund 240 Tonnen CO₂ ein – das sind sechs Tonnen mehr als im Vorjahr.

Die aktivsten Radlerinnen und Radler Ostbeverns werden im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche geehrt. Die Preisverleihung findet am 17.09.2026 um 17 Uhr während des geplanten Rad-Aktionstages auf dem Vorplatz des Rathauses statt.



Erneut ausgezeichnet

Wir bleiben fahrradfreundlicher Arbeitgeber!

Wir freuen uns über unsere erfolgreiche Re-Zertifizierung als fahrradfreundlicher Arbeitgeber durch den ADFC. Die neuerliche Auszeichnung mit dem GOLD-Siegel bestätigt, dass wir das Thema nachhaltige Mobilität nicht nur ernst nehmen, sondern auch innerhalb der Gemeindeverwaltung fortlaufend weiterentwickeln.

Die Re-Zertifizierung hat unser kontinuierliches Engagement, das Fahrrad als attraktive Alternative für den Arbeitsweg zu stärken, bestätigt. Hervorgehoben wurden dabei insbesondere die guten Rahmenbedingungen – von sicheren Abstellmöglichkeiten über passende Infrastruktur bis hin zur Unternehmenskultur, die nachhaltige Mobilität aktiv unterstützt. So haben wir z. B. mit der RADhaus-Gruppe an der STADTRADELN-Kampagne teilgenommen und unternehmen während der Sommermonate regelmäßige Fahrradausflüge.

Gerne ermutigen wir auch andere Ostbeverner Unternehmen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Fahrradfreundliche Maßnahmen sind weit mehr als ein "Nice-to-have". Sie stärken die Attraktivität als Arbeitgeber, fördern Gesundheit und Nachhaltigkeit und senden ein klares Signal für eine zukunftsorientierte Unternehmenskultur.



Geteilt – Vereint

Demokratiekurs der JAS gewinnt 1. Preis für außergewöhnliches Geschichtsprojekt

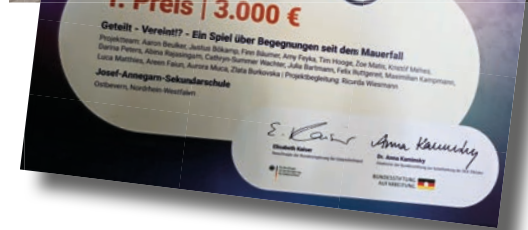
Zum ersten Mal dabei und gleich gewonnen! Die Schülerinnen und Schüler des Demokratiekurses an der JAS konnten ihr Schuljahr kaum erfolgreicher beenden.

Mit einer außergewöhnlichen Idee und viel Engagement haben sie beim bundesweiten Geschichtswettbewerb „Umbruchszeiten“ auf Anhieb den ersten Preis gewonnen. Neben einer Einladung nach Berlin zur Preisverleihung durften sie auch ein Siegergeld in Höhe von 3.000 Euro mit nach Hause nehmen.

Der Wettbewerb "Umbruchszeiten" wird seit vier Jahren von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Beauftragten der Bundesregierung für Ostdeutschland ausgerichtet. Der diesjährige Wettbewerbsaufruf weckte auch das Interesse von Schulleiter Benjamin Braun und Kursleiterin Ricarda Wiesmann, die sich spontan zur Teilnahme entschieden. Unter dem diesjährigen Motto „Deutschland im Wandel seit der Einheit: Neue Begegnungen“ setzten sich die Jugendlichen sodann nicht nur während des Unterrichts, sondern auch in ihrer Freizeit intensiv mit den Erfahrungen von Menschen aus Ost- und Westdeutschland nach dem Mauerfall auseinander.

Ausgangspunkt ihrer Arbeit waren die Erinnerungen verschiedener Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. Auf dieser Grundlage entwickelte der Demokratiekurs ein Gesprächsspiel, das Begegnungen zwischen Ost- und Westdeutschen in den Mittelpunkt stellt. Dabei werden sowohl gelungene Begegnungen als auch Vorurteile, Missverständnisse und Spannungen thematisiert. Mithilfe von Begegnungskarten kommen die Mitspielenden ins Gespräch und reflektieren, wie persönliche Erfahrungen das Zusammenwachsen von Ost und West geprägt haben.

Eine symbolische Mauer bildet die Spielfeldmitte: Je nachdem, wie die Begegnungen bewertet werden, wird sie Stein für Stein ab- oder aufgebaut. Anders als bei klassischen Gesellschaftsspielen gibt es jedoch keine Gewinnerinnen oder Gewinner. Niemand



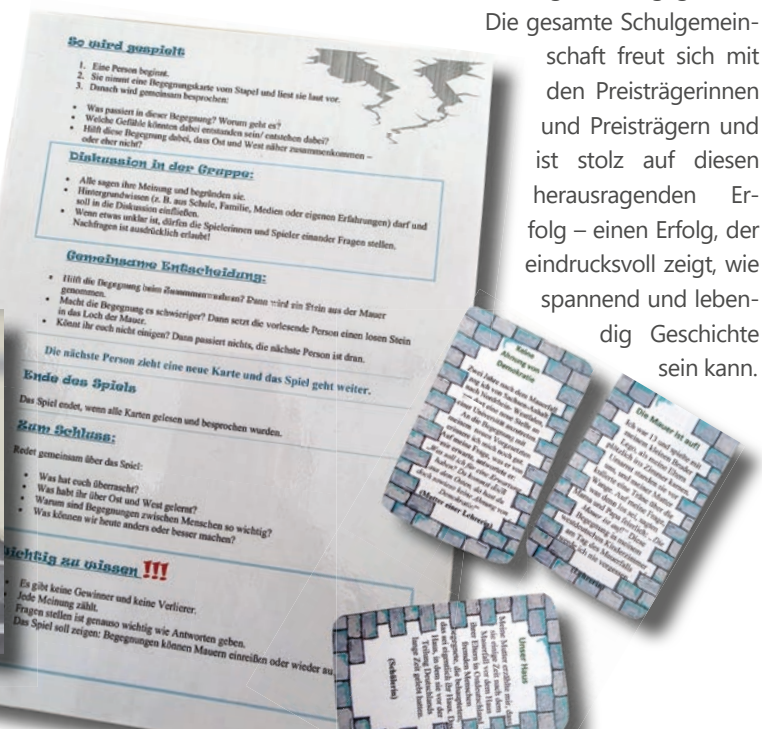
und das gegenseitige Verständnis. Ein eigens produziertes Regelvideo führt auf unterhaltsame Weise in das Spiel ein.

Gerade dieses kooperative Konzept überzeugte die Jury. Besonders beeindruckt zeigte sie sich davon, dass das Spiel nicht auf Wettbewerb, sondern auf Dialog und gemeinsames Nachdenken setzt. Damit greift der Beitrag den Gedanken des Wettbewerbs auf eindrucksvolle Weise auf und macht Geschichte auf kreative und zugleich persönliche Weise erlebbar.

Als Anerkennung für ihre Leistung wurden die Schülerinnen und Schüler zur feierlichen Preisverleihung nach Berlin eingeladen. Für viele war die Reise in die Bundeshauptstadt ein ganz besonderes Erlebnis. Bei der Preisverleihung hieß es zunächst geduldig warten: Zuerst wurden die dritten und zweiten Preise vergeben. Dass schließlich der eigene Wettbewerbsbeitrag mit dem ersten Preis ausgezeichnet wurde, kam für die Gruppe völlig überraschend. Umso größer waren Freude und Stolz über diese besondere Ehrung.

Der Erfolg ist die verdiente Anerkennung für die intensive Auseinandersetzung mit einem wichtigen Kapitel deutscher Zeitgeschichte, für Kreativität, Teamarbeit und großes Engagement.

Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich mit den Preisträgerinnen und Preisträgern und ist stolz auf diesen herausragenden Erfolg – einen Erfolg, der eindrucksvoll zeigt, wie spannend und lebendig Geschichte sein kann.



Streit schlichten – Brücken bauen

Ein starkes Ehrenamt für den gesellschaftlichen Zusammenhalt

Nicht jeder Streit muss vor Gericht enden. Oft genügt ein offenes Gespräch – begleitet von einer neutralen Schiedsperson, die vermittelt und Brücken baut. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe setzten sich in Ostbergn Günter Eschkotte und Markus Neumann-Wedekind ein. Günter Eschkotte wurde im Frühjahr für eine weitere Amtszeit als Schiedsmann wiedergewählt.

Er wird nun für weitere 5 Jahre gemeinsam mit Markus Neumann-Wedekind, ehrenamtlich, unparteiisch und sachlich zwischen zwei sich streitenden Parteien vermitteln.

Doch was macht ein Schiedsmann / eine Schiedsfrau eigentlich? Und wann sollte ich mich an eine Schiedsperson wenden? Wir klären auf.

Die Aufgabe einer Schiedsperson ...

... ist es, Streitigkeiten zwischen Bürgern, Firmen, Vereinen oder Einrichtungen außergerichtlich zu schlichten.

Was wird geschlichtet?

- Zivilstreitigkeiten
- Nachbarschaftsstreitigkeiten jeglicher Art
- Verletzung der persönlichen Ehre
- Schadensersatz- und Schmerzensgeldforderungen
- Privatklagen im Strafrecht
- Beleidigung
- Körperverletzung
- Sachbeschädigung
- Hausfriedensbruch
- Verletzung des Briefgeheimnisses

Bei bestimmten Privatklagedelikten sind die Schiedspersonen sogar dem Gerichtsverfahren obligatorisch vorgeschaltet. Dann muss erst ein Sühneversuch vor der Schiedsstelle unternommen werden, bevor die Sache überhaupt vor das Gericht gebracht werden kann.

Wie funktioniert das und was bedeutet schlichten?

Das Verfahren beim Schiedsamt ist denkbar unbürokratisch. Es wird eingeleitet durch einen Antrag, der die Namen und die Anschrift der Parteien sowie den Gegenstand der Verhandlung enthält. Er kann dem Schiedsmann schriftlich eingereicht oder ihm mündlich zu Protokoll gegeben werden.

Der Schiedsmann setzt sodann einen Termin fest, zu dem beide Parteien erscheinen müssen. Bleiben diese ohne begründete Entschuldigung dem Termin fern, kann der Schiedsmann ein Ordnungsgeld verhängen. Vor dem Schiedsmann wird ausschließlich mündlich verhandelt. Die Parteien haben Gelegenheit, sich auszusprechen. Der

Schiedsmann nimmt sich Zeit, hört genau zu und versucht, die bestehenden Spannungen abzubauen.

Im Gespräch wird versucht, die Konfliktsituation zu klären und eine Lösung herbeizuführen. Die Schiedsperson wirkt als neutraler Moderator, der versucht, die Parteien zu einer Einigung zu bringen. Kommt eine Einigung – also ein Vergleich – zustande, wird ein Protokoll angefertigt, das für die Parteien rechtskräftig verbindlich ist und bei Nichteinhaltung gerichtlich vollstreckt werden kann.

Und was ist, wenn die Schlichtung nicht gelingt?

Sollte der Schlichtungs-/Sühneversuch scheitern, stellt der Schiedsmann eine Erfolgslosigkeitsbescheinigung aus, die dem Amtsgericht ggfls. bei Erhebung der Privatklage vorzulegen ist. Den Parteien entstehen dadurch keine Nachteile.

Welche Vorteile hat es, eine Schiedsperson hinzuzuziehen?

- Aussprache u. Einigung der streitenden Parteien untereinander
- Unterstützung durch eine örtlich nahe Schiedsperson
- kürzere Verfahrenszeiten (max. 3 Monate nach Antragstellung)
- wesentlich geringere Kosten als bei einem gerichtlichem Verfahren

Was kostet ein Schiedsverfahren?

Die Gebühr für die Schlichtungsverhandlung beträgt in der Regel 20 €, wird ein Vergleich geschlossen 30 €. Diese Gebühr kann von der Schiedsperson unter besonderen Umständen bis auf 50 € erhöht werden. Außerdem können noch Auslagen (z. B. Portokosten) der Schiedsmänner abgerechnet werden.

Wie erreiche ich einen der Ostbergn Schiedsmänner?

Günter Eschkotte: ☎ 02532 5678 | ✉ Eschkotte_Kortenhaus@t-online.de

Markus Neumann-Wedekind: ☎ 0172 3920969 | ✉ mail@neumann-wedekind.de



Heimatshoppen 2026

Moonlight-Shopping unter dem Motto „Spanische Nacht“

Am Freitag, 4. September 2026, lädt Ostbevern wieder zum Moonlight-Shopping ein. In diesem Jahr lautet das Motto „Spanische Nacht“. In der Zeit von 18 bis 22 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein besonderes Einkaufserlebnis mit attraktiven Angeboten, verlängerten Öffnungszeiten und einer stimmungsvollen Atmosphäre in den teilnehmenden Geschäften und gastronomischen Betrieben.

Das Moonlight-Shopping ist Teil der bundesweiten Initiative „Heimat shoppen“, die in Ostbevern seit mehreren Jahren gemeinsam von der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Ostbevern, dem Verein Wirtschaft Ostbevern e. V. sowie den örtlichen Gewerbetreibenden aus Einzelhandel, Dienstleistung und Gastronomie getragen wird.

Ziel der Kampagne ist es, die Bedeutung des Einkaufens vor Ort stärker ins Bewusstsein zu rücken und die vielfältigen Angebote der heimischen Unternehmen sichtbar zu machen. Gleichzeitig soll auf die Vorteile kurzer Wege, persönlicher Beratung und einer lebendigen Ortsmitte aufmerksam gemacht werden. Durch gemeinsame Aktionen wie das Moonlight-Shopping wird die Attraktivität des Ortskerns gestärkt und die lokale Wirtschaft unterstützt.

Die „Spanische Nacht“ verspricht ein besonderes Ambiente und lädt dazu ein, Ostbevern von seiner genussvollen und lebendigen Seite zu erleben.

Mitmach- und Treueaktionen beim „Heimat shoppen“

Wie bereits in den Vorjahren wird das Moonlight-Shopping von zwei beliebten Mitmach- und Treueaktionen begleitet.

Anzeige

VERSTÄRKUNG GESUCHT!



Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)



Elektrokonstrukteur / staatl. geprüfter Techniker (Elektrotechnik) / Ingenieur (Elektrotechnik) (m/w/d)

Wir suchen Menschen mit Leidenschaft und Ideen. Werde Teil unseres Teams und bewirb dich jetzt!

Bewerbung@ripploh.de
www.ripploh.de



Für die jüngsten Besucherinnen und Besucher heißt es vom 28. August bis zum 4. September 2026 wieder: BIBER-Bingo. Bei einer Bildersuche durch die teilnehmenden Geschäfte können die Kinder auf Bingo-Jagd gehen. Wer ein Bingo erzielt, darf sich am Tag des Moonlight-Shoppings eine kleine Überraschung im neu eröffneten Spiel- und Schreibwarengeschäft „Biberburg Ostbevern“ abholen – solange der Vorrat reicht.

Auch für Erwachsene lohnt sich das Einkaufen vor Ort besonders: Vom 4. September bis zum 5. November 2026 können Kundinnen und Kunden bei jedem Einkauf ab 10 Euro in den teilnehmenden Geschäften, Dienstleistungsbetrieben und gastronomischen Einrichtungen Biberstempel sammeln. Mit zehn gesammelten Stempeln ist die Teilnahme am großen Heimat-shoppen-Gewinnspiel möglich. Die Verlosung von 15 BiberGoldCards im Wert von 20 bis 100 Euro findet am Kastaniensonntag, 8. November 2026, statt. Mit etwas Glück können sich die Gewinnerinnen und Gewinner über eine der BiberGoldCards freuen und diese wiederum bei den teilnehmenden Betrieben vor Ort einlösen.

Vom Hörsaal auf die Wiese

Studierende der Hochschule Osnabrück entwickeln Zukunftsperspektiven für die Obstbaumwiese im Ortskern

Die Obstbaumwiese zwischen Rathaus und Seniorenzentrum ist längst mehr als nur eine Grünfläche mitten im Ortskern. Mit ihrer zentralen Lage, dem Baumbestand und dem Wassertretbecken hat sie sich zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt, an dem sich Menschen aller Generationen begegnen.

Um diesen besonderen Ort weiterzuentwickeln, haben sich im Frühjahr dieses Jahres Studierende des Studiengangs Freiraumplanung der Hochschule Osnabrück unter der Leitung von Carolin Kemkes-Günner intensiv mit den Potenzialen der Wiese beschäftigt.

Im Rahmen eines 4-wöchigen Werkstattprojektes haben rund 40 Studierende an Ideen gearbeitet, wie die Obstbaumwiese noch attraktiver und vielseitiger gestaltet werden kann. Dabei ging es nicht nur um Visionen für die Zukunft, sondern vor allem um Maßnahmen, die unmittelbar erlebbar sind.

Während des Projekts sind zahlreiche neue Elemente, die den Aufenthalt auf der Wiese jetzt noch interessanter machen, entstanden. Kreativ gestaltete Sitzgelegenheiten wie der Sitzkörbe aus überdimensionalen Apfelkisten oder mit Seilen bespannte Treckerreifen laden neben den klassischen Bänken nun zusätzlich zum Verweilen ein und schaffen neue Orte für Begegnungen. Frisch angelegte Beete sowie der Aufbau von modularen Hochbeeten bringen nochmals eine andere Form von „Grün“ auf die Fläche und eröffnen Möglich-

keiten für gemeinschaftliches Gärtnern und Umweltbildung. Eine Benjeshecke schafft wertvollen Lebensraum für Tiere und fügt sich gleichzeitig als natürliches Gestaltungselement harmonisch in die Fläche ein. Für Bewegung sorgt ein neu gebauter Balancierbalken, der insbesondere Kinder zum Ausprobieren einlädt.

Das Werkstattprojekt war gleichermaßen ein Experiment für die Studierenden als auch für die Gemeinde. Eine solche Form der Zusammenarbeit mit einer Hochschule gab es bislang noch nicht. Umso mehr überzeugt das Ergebnis. Die neuen Elemente sind ein gelungenes Beispiel dafür, dass schon vergleichsweise einfache Maßnahmen ausreichen, um ein Areal aufzuwerten. Gleichzeitig sind sie auch Impulsgeber für die weitere Entwicklung der Wiese. Denn bereits in Planung ist, gemeinsam mit einem örtlichen Imker im hinteren Bereich des Areals ein Bienenhaus für ein Bienenvolk zu bauen, um die ökologische Bedeutung der Fläche weiter zu stärken und gleichzeitig Wissen über Artenvielfalt und Naturschutz zu vermitteln.



Europäische Mobilitätswoche 2026



"Mobilität unter den Generationen" lautet das diesjährige Motto der EMW, an der sich auch Ostbevern vom 16. - 22. September beteiligt.

Die Vorbereitungen für die Teilnahme an der diesjährigen Europäischen Mobilitätswoche - auch kurz EMW genannt - haben Fahrt aufgenommen. Zum 4. Mal ist Ostbevern nun schon dabei und damit Teil dieser von der Europäischen Kommission jährlich vom 16. - 22. September initiierten Kampagne, um die Bandbreite nachhaltiger Mobilität vor Ort verstärkt in den Blick zu nehmen.

Dafür haben wir erneut ein buntes Programm zusammengestellt und laden zum Mitmachen und Informieren ein.

Mittwoch, 16. September

„Ge(h)-schichten“ mit Bürgermeister Karl Piochowiak und der Kita St. Ambrosius

„After-Work-Tour“ der Kolpingsfamilie Ostbevern
18 - 19 Uhr | Start St. Ambrosius Kirche

Donnerstag, 17. September

„Rad-Aktionstag“

Eine Kooperationsveranstaltung mit der ADFC Ortsgruppe Telgte/Ostbevern, der VERKEHRSWACHT Münster und der Gruppe „Ostbevern fair & nachhaltig“

Auftakt zum Radverkehrs-Check | STADTRADELN-Preisverleihung | Fahrrad-Flohmarkt | Mobilitätsquiz für Kinder | Angebote rund ums Fahrrad: Pedelec-Simulator, Reaktionstest u. v. m.

„Rollatortag“ & „Fußverkehrs-Check 2.0“

Bustraining | Parcours | Spaziergang mit Blick auf den Schwerpunkt „Barrierefreiheit“ | Sanitätshaus BeverMed vor Ort u. v. m.
15 - 19 Uhr | Rathaus-Vorplatz

Für das leibliche Wohl sorgt u. a. David's Frittenschmiede.

Freitag, 18. September

„Radverkehrs-Check 1.0“

Im Fokus: Alltagswege mit dem Rad
17 - 19 Uhr | Start Rathaus-Vorplatz

Samstag 19. September

„Mobilitätsquiz für Kinder“

15 - 19 Uhr | beim Apfel-Lichter-Fest auf der Obstbaumwiese

Sonntag, 20. September

„Der Teuto im Spätsommer - Landschaftsgenuss pur“

Radtour der ADFC Ortsgruppe Telgte/Ostbevern
12 - 18 Uhr | Start Rathaus-Vorplatz

Dienstag, 22. September

„Fußverkehrs-Check 2.0“

Begehung einer Route mit Blick auf den Schwerpunkt „Schulwegsicherung“

Kostenlose ÖPNV-Tickets

Im Münsterland werden zur EMW kostenlose ÖPNV-Tickets für Bus + Bahn an interessierte Bürgerinnen und Bürger ausgegeben. Bei den Fahrkarten handelt es sich um Einzel-Tickets im WestfalenTarif. Die Tickets sind über die BuBiM-App (Bus und Bahn im Münsterland) zu beziehen.

Blutspendetermine

Mi

07.10.2026

16.00 - 20.00 Uhr

Edith-Stein-Haus
Bahnhofstraße 1
48346 Ostbevern

So

11.10.2026

14.00 - 17.30 Uhr

Pfarrheim Herz-Jesu
Ladbergener Str. 10
48346 Ostbevern-Brock



Neue Ansprechpartnerin für das Sportabzeichen

Peter Müller hat die Verantwortung für die Sportabzeichen-Abnahme in neue Hände gelegt: Karin Kirchner ist seit dieser Saison die neue Stützpunktbeauftragte für Ostbevern. Ihr zur Seite steht Thomas Rulle, der sich für die Sportabzeichenabnahme im Ortsteil Brock verantwortlich zeigt.

Wer in diesem Jahr noch das Sportabzeichen ablegen möchte, kann sich an Karin Kirchner wenden, ☎ 0151 28987231 oder zu folgenden Terminen freitags von 15 - 17 Uhr am Sportplatz der Loburg vorbeischaauen: 04.09. | 09.10. | 30.10.2026

Im Ortsteil Brock auf dem Sportplatz Lintvenn 24 wird jeden Sonntag um 11 Uhr oder nach Vereinbarung das Sportabzeichen abgenommen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rulle ☎ 02532 964150

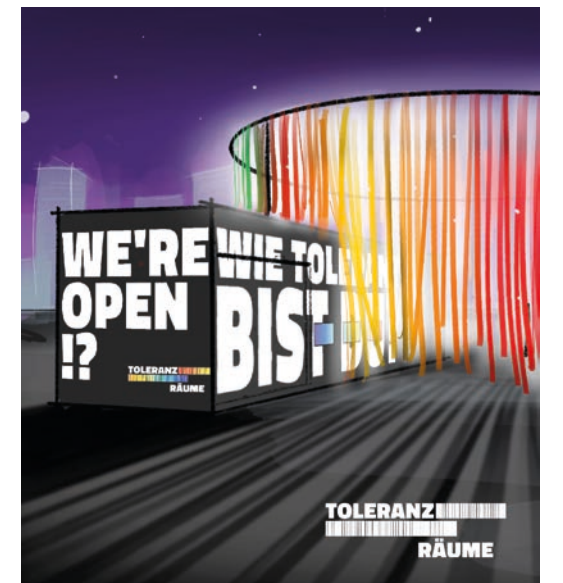
Toleranz und Respekt fördern

Im Oktober kommt die bundesweite Wanderausstellung „ToleranzRäume“ für den Zeitraum von 7 Tagen nach Ostbevern. Die Ausstellung wird vom 9. - 15. Oktober auf dem Kirchplatz aufgebaut und öffentlich zugänglich sein.

Schon jetzt laden wir herzlich zur Eröffnungsveranstaltung am Samstag, 10. Oktober von 12.00 - 17.00 Uhr auf den Kirchplatz St. Ambrosius ein.

Aktuell erarbeiten wir ein Rahmenprogramm, das von zahlreichen Akteuren wie unseren Schulen, Vereinen, sozialen Einrichtungen, Unternehmen und engagierten Menschen mitgestaltet wird. Workshops, Mitmachaktionen, kulturelle Beiträge und Filmvorführungen werden während des Ausstellungszeitraums für alle Generationen vielfältige Möglichkeiten bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Perspektiven kennenzulernen und Denkanstöße mitzunehmen.

Ergänzend zur Ausstellung auf dem Kirchplatz ist im BEVER-Forum des Rathauses die Ausstellung "Feldwege zum Coming-Out" der Landesfachstelle blick* aufgebaut, die während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden kann.



Schwedische Lebensfreude pur

Mit Blumenkränzen, guter Laune und tollen Leckereien: Das Mittsommer-Picknick lockte viele Besucherinnen und Besucher auf die Obstbaumwiese

In Schweden gehört das Mittsommersfest zu den wichtigsten Traditionen des Landes. Mit Blumenkränzen, Musik, gutem Essen und geselligem Beisammensein feiern die Menschen den Beginn des Sommers – eine Atmosphäre, die auch beim hiesigen Mittsommers-Picknick spürbar war.

Bestes Sommerwetter hatte zahlreiche Gäste aus nah und fern zum diesjährigen Mittsommersfest auf die Obstbaumwiese gelockt. In entspannter Atmosphäre genossen Familien, Freunde und Nachbarn schwedisches Lebensgefühl und einen Sommerabend fast wie im Urlaub.

Wie bereits schon 2024 sorgte auch dieses Mal wieder der Sänger und Songwriter Lou Dynia für die passende musikalische Begleitung. Mit seiner charismatischen Stimme und einem abwechslungsreichen Repertoire lud er die Mittsommers-Gäste zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen unter dem geschmückten Mittsommersbaum ein. Dieser wurde von St. Ambrosiussschützen gestaltet und aufgestellt.

Die Picknickdecken und -tische glichen kleinen Genussinseln und verwandelten die Wiese in ein buntes Buffet (schwedischer) Köstlichkeiten. Von selbst gebackenem Brot über herzhaftes Spezialitäten bis hin zu süßen Leckereien – eine verlockende Kreation folgte der nächsten. Darüber hinaus konnten sich die Gäste über leckeres Eis von Dario's Eiscafé freuen und erfrischende alkoholfreie Aperitifs probieren, die von Münsterländer Landfrauen angeboten wurden.

Großen Anklang fand auch das Binden von Blumenkränzen am Stand von Blumen Ortmann. Vor allem die weiblichen Besucherinnen nutzten gerne die Gelegenheit, einen eigenen Kranz zu gestalten und ihn anschließend im Haar zu tragen.

Besonderes Highlight aber war der Picknick-Wettbewerb, an dem viele Gäste mit großer Begeisterung teilnahmen. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden unter großem Applaus ausgezeichnet und die drei Erstplatzierten freuten sich über attraktive Preise.

Das Mittsommers-Picknick bot einmal mehr viele schöne Begegnungen, gute Gespräche und eine herzliche Gemeinschaft. Die positive Resonanz aller Teilnehmenden hat gezeigt, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg war. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, Lou Dynia sowie allen Gästen, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mittsommerspicknick 2028!



Inspirationen für grüne Oasen

Das Interesse an der Veranstaltung "Nicht nur... über die Mauer geschaut" ist ungebrochen

Strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen – bessere Bedingungen hätte es für die beliebte Gartenveranstaltung „Nicht nur... über die Mauer geschaut“ kaum geben können. Am zweiten Juniwochenende haben sich wieder zahlreiche Garten- und Naturfreunde auf den Weg gemacht, um die schönsten grünen Oasen Ostbeverns zu entdecken. Und sie wurden nicht enttäuscht.



Seit nunmehr fast 30 Jahren öffnen in Ostbevern private Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer ihre Gartentore und laden dazu ein, einen Blick in ihre ganz persönlichen „grünen Wohnzimmer“ zu werfen. Was einst klein begann, ist längst zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden, die Jahr für Jahr begeistert.

Wie auch schon in den Vorjahren waren alle Gärten wieder durch eine ausgeschilderte Fahrrad-Route miteinander verbunden und wie immer wartete auch in diesem Jahr wieder hinter jedem geöffneten Gartentor eine kleine Entdeckungsreise. Farbenprächtige Stau-



denbeete, duftende Rosen, verwunschene Sitzecken und kreative Gartengestaltungen zeigten eindrucksvoll, wie viel Herzblut, Fantasie und Leidenschaft in jedem einzelnen Garten stecken. Überall wurde gefachsimpelt, gelacht und die eine oder andere Idee für den eigenen Garten mit nach Hause genommen.

Doch nicht nur Blumen und Pflanzen sorgten bei den Besucherinnen und Besuchern für "Aahs und Oohs". Ebenso kunstvoll geschnittene Holzfiguren zwischen blühenden Stauden, filigrane Keramikarbeiten am Gartenweg, fantasievolle Installationen oder kleine Kunstwerke, die sich fast zufällig zwischen Gräsern und Blüten entdecken ließen, begeisterten. Und auch die Streuobstwiese im Herzen Ostbeverns und die Kleingartenanlage bereicherten die Gartenschau mit ihrem ganz eigenen Charme.

Wer so viele Eindrücke sammelt, durfte natürlich auch genießen. Deshalb lockte in so manchem Garten neben den Blumenaromen auch der Duft frisch gebackener Waffeln, hausgemachter Kuchen und an-



derer Köstlichkeiten – eine perfekte Gelegenheit, um in gemütlicher Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.

So war die diesjährige Veranstaltung wieder einmal mehr also nur "über die Mauer schauen". Sie war eine Einladung zum Staunen, Genießen und Entdecken – und wir sind sicher, wer dabei war, hat nicht nur viele Inspirationen für den eigenen Garten mit nach Hause genommen, sondern auch schöne Erinnerungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern, die ihre grünen Paradiese mit großer Offenheit und Herzlichkeit zugänglich gemacht haben. Ebenso danken wir den vielen Helferinnen und Helfern, deren Engagement diese besondere Veranstaltung Jahr für Jahr möglich macht.



Ausgaben auf Eis

Kämmerin Julia Klein verhängt Haushaltssperre

Nur wenige Wochen nach Genehmigung des Gemeindehaushalts durch den Kreis Warendorf musste Kämmerin Julia Klein bereits einen Ausgabestopp verhängen.

Weil die für das Jahr 2026 im Haushaltsplan der Gemeinde prognostizierten Steuereinnahmen in Höhe von 18,4 Mio. € bislang nicht wie geplant erwirtschaftet werden konnten, hat die Kämmerin als sofortige Gegenmaßnahme eine Haushaltssperre angeordnet. Alleine die Gewerbesteuer weist derzeit ein Defizit von 1,4 Mio. € aus.

Zwar hofft die Kämmerin, dass es sich nur um eine Momentaufnahme handelt, doch ohne rechtzeitiges Gegensteuern, so ihre Befürchtung, droht im laufenden Ergebnishaushalt nach aktuellem Stand ein Minus von rund 3,8 Mio. €.

Um das zu verhindern und um im verbleibenden Haushaltsjahr noch alle wirksamen Möglichkeiten auszuschöpfen, hat sie deshalb als So-

fortmaßnahme eine Haushaltssperre gemäß § 25 Abs. 2 der Kommunalhaushaltsverordnung NRW verhängt.

Die Haushaltssperre gilt für alle im Ergebnishaushalt nicht unabwiesbaren Aufwendungen und Auszahlungen sowie neu zu beginnenden Projekte/Maßnahmen/Aufwendungen soweit sie nicht gesetzlich oder vertraglich oder aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht bzw. des Brandschutzes sowie zum ordnungsgemäßen Betrieb der gemeindlichen Einrichtungen, insbesondere der Schulen notwendig sind.

Alle Fachbereiche im Rathaus sind darüber hinaus aufgerufen, Konsolidierungspotenziale zu ermitteln und Möglichkeiten der Haushaltsverbesserung zu finden. Besonders die "freiwilligen" Ausgaben werden dabei in den Blick genommen.

Viele Maßnahmen und Projekte sind deshalb jetzt auf den Prüfstand gestellt und müssen unter Umständen sogar ganz gestrichen werden.

Wie lange die Haushaltssperre bestehen bleibt, ist derzeit nicht abzusehen. Sie ist abhängig davon, wie sich das Gewerbesteueraufkommen in den nächsten Wochen und Monaten entwickeln wird.

Anzeige

GASTRONOMIA
Di Giacomo

ZURZEIT DIE **ECHTE** UND **EINZIGE** AUTHENTISCHE ITALIENISCHE GASTRONOMIE IN OSTBEVERN

PINSA ROMANA

FRISCHE PASTA

GELATO NACH TRADITIONELL ITALIENISCHER ART

AUTHENTISCHER ITALIENISCHER GENUSS – JEDEN TAG FRISCH!

PINSA ROMANA **FRISCHE PASTA** **ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN** **CATERING-SERVICE** für private Feiern und Firmenveranstaltungen **APERITIVO** Italienisches Flair und Genuss

HAUPTSTRASSE 23
48346 OSTBEVERN

02532 4311208

FOLGE UNS AUF INSTAGRAM!
@GASTRONOMIA_DIGIACOM023

Ein Stück Italien – mitten in Ostbevern.

GUTSCHEIN
ZUM AUSSCHNEIDEN

1 KUGEL Gelato GRATIS!

ALS DANKESCHÖN FÜR IHREN BESUCH!

Erhalten Sie gegen Vorlage dieses Gutscheins eine Kugel Gelato kostenlos.

1 Gutschein pro Person. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Sommer, Sonne, Sandkasten

Donnerstags locken wieder Musik und Cocktails in die Neue Mitte

Die Sonne lacht, die Temperaturen steigen – der Sommer ist da! Und mit ihm kehrt auch der Sommersandkasten wieder in den Otskern zurück. Passend zum Ferienbeginn werden der Kirchplatz und die Fußgängerzone in der Bahnhofstraße wieder zum Treffpunkt für Familien, Kinder und Genießer lauer Sommerabende.

An sieben Donnerstagen verwandelt sich der Ortskern zwischen 16.00 und 22.00 Uhr wieder in eine bunte Erlebniswelt mit einem tollen Programm für sowohl kleine als auch große Sandkastenbesucherinnen und -besucher.

Donnerstag, 16. Juli 2026

Der Lions Club präsentiert:
16.00 Uhr | rollende Waldschule mit Falknerin
20.00 Uhr | Loburger Schülerband „Lo-Key“

Donnerstag, 23. Juli 2026

16.00 Uhr | Clown Pichel
20.00 Uhr | Wiliam Roine

Donnerstag, 30. Juli 2026

16.00 Uhr | Puppenbühne Adolf Hertz
20.00 Uhr | Die Wölfe

Donnerstag, 06. August

16.00 Uhr | Schaumparty
20.00 Uhr | Jeanine

Donnerstag, 13. August 2026

16.00 Uhr | Gudrun Gunia
20.00 Uhr | DJ Möller

Donnerstag, 20. August 2026

16.00 Uhr | BallonBoss
20.00 Uhr | Sandra & Theresa

Donnerstag, 27. August 2026

16.00 Uhr | Endrik Thier Zauberer
20.00 Uhr | Matt Walsh & Friends

Save the date:

Nach dem Sommer kommt der Herbst. Wenn sich die Blätter bunt färben, die Äpfel reif an den Bäumen hängen und der Duft von frischem Apfelsaft in der Luft liegt, ist es Zeit für das Apfel-Lichter-Fest auf der Streuobstwiese im Herzen Ostbeverns.

Am 19. September laden wir von 15.00 – 19.00 Uhr herzlich dazu ein, gemeinsam die schönste Zeit des Herbstes zu feiern. Inmitten der Obstbäume zwischen Rathaus und Seniorenzentrum erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie, Nachbarn, Freunde und Naturinteressierte.

Neben Mitmachaktionen und spannenden Spielen kann jeder, der möchte, erleben, wie aus frisch geernteten Äpfeln leckerer Saft entsteht oder die „Erdäpfel“ in Form von Reibekuchen genießen.

Alle sind herzlich willkommen, einen entspannten Tag auf der Streuobstwiese zu verbringen.

Ausführliche Informationen gibt es auf www.ostbevern-touristik.de



Gemeinsam für Kinder und Familien

"Markt der Möglichkeiten" beim diesjährigen Treffen des Netzwerkes "Frühe Hilfen und Schutz"

Damit Kinder und Jugendliche bestmöglich aufwachsen können, ist eine enge Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachkräfte vor Ort von großer Bedeutung. Denn sie sind es, die im beruflichen Alltag mit Familien und Kindern in Kontakt kommen und häufig Einblick in sowohl häusliche als auch familiäre Situationen erhalten. Aus diesem Grund treffen sich die Mitglieder des Netzwerkes "Frühe Hilfen und Schutz" einmal jährlich zum Austausch und zur Vernetzung.

Zum hiesigen Netzwerk gehören neben Fachkräften aus den Kindertageseinrichtungen, Schulen sowie der Kinder- und Jugendarbeit auch Ansprechpartner von Beratungsstellen sowie von freien Trägern und weiteren Institutionen.

Und so unterschiedlich die Aufgaben der jeweiligen Einrichtungen auch sind – sie alle verbindet das gemeinsame Ziel, Kinder, Jugendliche und ihre Familien bestmöglich zu begleiten und zu unterstützen. Das Kennenlernen und der regelmäßige Austausch untereinander ist deshalb wichtig, denn er schafft kurze Wege, fördert die Zusammenarbeit und hilft dabei, Bedarfe frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln.

Koordiniert werden die Netzwerktreffen vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf in Kooperation mit der Gemeinde.

Jedes Netzwerktreffen steht dabei unter einem besonderen Schwerpunkt. In diesem Jahr lautete das Motto „Markt der Möglichkeiten“. Er bot den Teilnehmenden die Gelegenheit, ihre Angebote vorzustellen, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen, damit Kooperationen entstehen können, von denen letztlich vor allem Kinder, Jugendliche und Familien profitieren.



Seilbahn und Eis begeistern Kinder

Neuer Spielplatz an der Tischlergasse eröffnet

Große Freude bei den Kindern im Baugebiet Kohkamp III: An der Tischlergasse gibt es einen neuen Spielplatz.

Viele Kinder waren mit ihren Eltern zu der kleinen Eröffnungsfeier auf den Spielplatz gekommen, bei der Bürgermeister Karl Piochowiak mit einer besonderen Überraschung aufwartete: Für alle Kinder gab es aus Anlass der Eröffnung ein Eis!

Wie auch schon in der Vergangenheit ist der neue Spielplatz erneut das Ergebnis gelebter Kinderbeteiligung. Denn die aufgestellten Spielgeräte gehen direkt auf Anregungen der Kinder aus dem Baugebiet zurück. Sie hatten bereits bei der Gestaltung des ersten Baugebiets-Spielplatzes, der sich an der Wagenbauerstraße befindet, ihre Wünsche zur Platzgestaltung äußern können. Was dort nicht

umgesetzt werden konnte, fand nun auf dem neuen Areal seinen Platz. Besonders die Seilbahn, die damals bei vielen Kindern ganz oben auf der Wunschliste gestanden hatte, aber aus Platzgründen nicht aufgestellt werden konnte, entwickelte sich direkt zum absoluten Highlight. Kaum eröffnet, wurde sie von den Kindern begeistert genutzt und war durchgehend besetzt.

Nun fehlt lediglich noch etwas Grün auf dem Spielgelände. Das folgt im Herbst. Dann sind umfangreiche Pflanzarbeiten vorgesehen. Zur künftigen Beschattung des Spielplatzes werden u. a. mehrere großkronige Bäume gesetzt, die an sonnigen Tagen angenehme Aufenthaltsbereiche bieten werden.



DEIN NÄCHSTER JOB HAT SPANNUNG.

ELEKTRONIKER*IN FÜR BETRIEBSTECHNIK (M/W/D)

Ohne DICH läuft hier nichts.
Werde Teil unseres Teams.

- € Bis zu 60.000 € Jahresgehalt
- 📅 Bis zu 36 Tage Urlaub
- 📁 Schichtzuschläge
- 🌴 Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 🛡️ Betriebliche Altersvorsorge
- 🚲 JobRad und Gesundheitsangebote
- 👨‍👩‍👧 Familiäres Team und moderne Technik

Jetzt bewerben!

✉ bewerbung@vossko.de

www.vossko.de/karriere



Digitale Knöllchen

Mehr Transparenz, weniger Aufwand

Das Ordnungsamt geht neue Wege in der Verkehrsüberwachung: Seit knapp zwei Monaten kommen im ruhenden Verkehr sogenannte digitale Knöllchen zum Einsatz. Mit dieser modernen Lösung setzen wir auf mehr Transparenz, Effizienz und Bürgerfreundlichkeit. Die neuen Verwarnungen entsprechen dem neuesten Stand der Technik und wurden von einem spezialisierten Anbieter entwickelt.

Für Bürgerinnen und Bürger bedeutet das vor allem eines: Informationen sind schneller und einfacher zugänglich als zuvor. Über einen auf dem Knöllchen aufgedruckten QR-Code können Betroffene direkt mit ihrem Smartphone nachvollziehen, welcher Verstoß ihnen zur Last gelegt wird.

Für den Zugriff auf die jeweiligen Vorgangsdaten ist eine eindeutige Kennung erforderlich. Diese ist entweder bereits im QR-Code hinterlegt oder kann alternativ manuell eingegeben werden – sie befindet sich gut sichtbar auf dem Knöllchen. Ergänzend dazu wird das Kennzeichen des betreffenden Fahrzeugs abgefragt. Diese Kombination dient bewusst der Vertraulichkeit und dem Schutz persönlicher Daten, so dass ausschließlich berechnete Personen Einblick in die entsprechenden Informationen erhalten.

Neben der Einsicht in den Verstoß bietet das digitale System einen weiteren entscheidenden Vorteil: Auch die Bezahlung kann direkt

und unkompliziert online erfolgen ebenfalls per Scan des QR-Codes. Wer lieber den klassischen Weg nutzt, hat die Möglichkeit, die Informationen über die Internetseite knoellchen-ostbevern.de im Browser aufzurufen.

Das System ist bewusst auf Benutzerfreundlichkeit ausgelegt. Sollte es dennoch einmal zu technischen Schwierigkeiten kommen, etwa wenn der QR-Code nicht funktioniert oder eine Zahlung nicht abgeschlossen werden kann, müssen sich Betroffene keine Sorgen machen. In solchen Fällen wird wie gewohnt ein Schreiben per Post versandt. Zusätzliche Kosten entstehen hierdurch nicht.

Trotz aller Digitalisierung erinnert das Ordnungsamt an eine grundlegende Regel im Straßenverkehr: die Nutzung der Parkscheibe. Auch bei kurzen Besorgungen – zum Beispiel einem schnellen Besuch in der Apotheke – sollte diese gut sichtbar ausgelegt werden. Nur so lässt sich ein faires Miteinander im ruhenden Verkehr sicherstellen.

Mit der Einführung des digitalen Knöllchens setzen wir ein klares Zeichen für Fortschritt und Bürgernähe – und zeigen, dass auch kleine Kommunen innovative Wege gehen können, um Verwaltungsprozesse effizienter und transparenter zu gestalten.



Bild: Kreispolizeibehörde Warendorf

Schule hat begonnen

Wenn nach den Sommerferien am 1. September 2026 die Schulen wieder starten, dann wird es auch wieder voller auf den Straßen. Gemeinsam mit der Verkehrswacht Warendorf, der Kreispolizeibehörde Warendorf und den örtlichen Schulen rufen wir deshalb zur besonderen Rücksichtnahme gegenüber Schülerinnen und Schülern auf.

Dazu werden an verschiedenen Stellen große Banner mit der Aufschrift **"Fahrt vorsichtig - wir sind unterwegs!"** über die Straße gehangen, die zum Schulstart an die besondere Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmenden appellieren sollen.

Mit dem Schulstart wird auch wieder das Durchfahrtsverbot für Teile der Schulstraße und des Hanfgartens aktiviert. Von 7.15 bis 8.00 Uhr ist das Durchfahren dort ab dem 1. September untersagt. Für Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, sind auf den Parkplätzen an der BEVERHALLE, am BEVERBAD und am K+K ausgewiesene Eltern-Taxi-Haltestellen eingerichtet.

NRW führt "DigiFischDok" ein

Nordrhein-Westfalen stellt das Fischereischeinwesen auf ein modernes, digitales Verfahren um

Das Land NRW geht einen weiteren Schritt bei der Digitalisierung der Verwaltung: Seit Anfang Juli werden Fischereischeine im neuen Format als fälschungssichere Scheckkarten mit NFC-Chip und als elektronische Zertifikate auf dem Smartphone eingeführt.

Mit der Umsetzung des Digitalisierungsprojektes im Fischereiwesen Wird Angelfreundinnen und Angelfreunden eine zusätzliche digitale Möglichkeit eröffnet, um Fischereischeine einfach und schnell von zu Hause aus zu beantragen und auch so die Fischereiabgabe zu entrichten. Das neue Format im Scheckkartenformat und auf dem Smartphone ist zudem wesentlich fälschungssicherer. Zusätzlich wird die amtliche Fischereiaufsicht mit einer modernen App zur Kontrolle der neuen Fischereischeine ausgestattet.

Fischereischeine, die vor dem 1. Juli 2026 ausgestellt wurden, gelten bis zum Ablauf Ihrer Gültigkeit fort und müssen erst danach umgetauscht werden. Ein vorzeitiger Umstieg auf die neuen Fischereischeine ist aber freiwillig möglich.

Der neue Fischereischein wird als Scheckkarte und elektronisches Zertifikat auf Lebenszeit ausgestellt. Seine Gültigkeit erhält er wie bisher durch die Entrichtung der nordrhein-westfälischen Fischereiabgabe für ein oder fünf Kalenderjahre. Der Scheckkarten-Fischereischein wird von allen Bundesländern in Deutschland als Fischereischein anerkannt. Neben dem Online-Antrag bleibt weiterhin der Antrag über die örtlich zuständige Behörde möglich, um einen neuen Fischereischein zu erhalten. Bürgerinnen und Bürger werden für neue Fischereischeine zukünftig grundsätzlich die freie Wahl zwischen beiden Antragswegen haben.

Neu ist darüber hinaus, dass auch Gäste aus anderen Bundesländern, die in NRW angeln, ab Juli 2026 die nordrhein-westfälische Fischereiabgabe entrichten müssen.

Anzeige

Seit 1981

Dario's Eiscafé

Hausgemachtes, original ital. Eis

Eis aus Leidenschaft auch Eismobil

Bahnhofstrasse 6
48346 Ostbevern

FOLGEN SIE AUF INSTAGRAM!





Jugendfischereischein wird abgeschafft

Der bisherige Jugendfischereischein wird im Sinne der Entbürokratisierung abgeschafft: Kinder und Jugendliche zwischen 10 und einschließlich 15 Jahren können trotzdem wie bisher auch die Fischerei in Begleitung einer Fischereischeininhaberin bzw. -inhabers ausüben. Mitgeführt werden muss nur ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Kinderpersonalausweis) oder Schülerausweis. Mit jenen Ausweis-Dokumenten können 10- bis 15-Jährige künftig auch Fischereierlaubnisse in entsprechenden Ausgabestellen erwerben.

Für Personen mit ständigem Wohnsitz außerhalb Deutschlands kann weiterhin ein Jahresfischereischein (Ausländerfischereischein) ausgestellt werden. Dieser wird ausschließlich als elektronisches Zertifikat ausgestellt.

NRW ist nach Schleswig-Holstein das zweite Bundesland, welches das neue Verfahren mit modernisierten Fischereischeinformaten einführt. Weitere Bundesländer bereiten die Einführung vor. Dadurch wird die gegenseitige Anerkennung der Dokumente weiter vereinfacht.

Eine Neuausstellung von Fischereischeinen nach einem Umzug zwischen Bundesländern, die sich an dem Verfahren beteiligen, ist künftig ebenfalls nicht mehr notwendig – ein großer Schritt zur Harmonisierung der Fischereiverwaltung in Deutschland.

Fragen und Infos:

Bürgerservice Ostbevern
☎ 02532 82-222
✉ buergerservice@ostbevern.de

Neues Domizil

KUNSTCafé OR ist umgezogen

Das KUNSTCafé OR ist im April in die KulturWerkstatt umgezogen. Künstler und Betreiber Adnan Al Orbeni plant dort neben seiner eigenen Bilderausstellung im KUNSTCafé auch weitere Ausstellungen im Foyer, Theatersaal und Atelier. Damit möchte er der KulturWerkstatt zusätzliche Impulse verleihen und das kulturelle Leben vor Ort weiter bereichern.

Kunstschaffende, die auf der Suche nach einem Ausstellungsraum für ihre Werke sind, finden im KUNSTCafé und in der KulturWerkstatt nun vielfältige Möglichkeiten, ihre Arbeiten zu präsentieren.

Das Café ist dienstags bis freitags von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Samstags und sonntags wird ab 10 Uhr Frühstück angeboten; geöffnet ist jeweils bis 18 Uhr. Montags bleibt das Café geschlossen.



Umzug podologische Praxis

Der Podologe Andreas Riestenpadt ist von der Erbdrostenstraße in die Hauptstraße 7 umgezogen. In den neuen Räumlichkeiten neben dem Kosmetikstudio Seidenschimmer freut er sich über deutlich mehr Platz für seine Praxis.

Neue Inhaberin

Ein neuer Name und ein neues Gesicht: Andrea Schwenniger hat nach fast 20 Jahren als selbständige Floristin ihre Blumenwerkstatt in der Hauptstraße 26 in jüngere Hände übergeben.

Nuria Jäger hat das Blumengeschäft und Ladenlokal übernommen und am 4. Juli unter dem Namen „Nurias Blumenatelier“ neu eröffnet.



Umzug Touristik

Die Geschäftsstelle des Vereins Ostbevern Touristik e. V. ist zum 1. Juli ins Rathaus gezogen. Aber nicht wie zunächst vorgesehen in die Räumlichkeiten des jetzigen Bürgerservice-Büros, sondern zunächst erst einmal in die ehemaligen Büroräume des Jobcenters. Ein nochmaliger Umzug innerhalb des Rathauses ist nicht ausgeschlossen, denn aktuell werden noch verschiedene Raumoptionen hinsichtlich ihrer langfristigen Eignung ausgelotet.

Nachfolge gefunden

Für das Spiel- und Schreibwarengeschäft „Löwenzahn“ ist eine Nachfolgelösung gefunden.

Nach einer kurzen Umbau- und Neugestaltungsphase soll das Geschäft im August unter dem Namen „Biberburg Ostbevern“ mit neuen Betreibern wiedereröffnen.

Der künftige Inhaber, Boris Riek, legt dabei großen Wert auf die Bewahrung der gewachsenen Tradition des Geschäfts.

Geplant ist, das bewährte Sortiment aus Spielwaren und Schreibwaren fortzuführen und behutsam weiterzuentwickeln. Künftig soll das Angebot noch stärker auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kundinnen und Kunden vor Ort ausgerichtet werden. Darüber hinaus soll die Verbundenheit mit dem Standort Ostbevern gestärkt werden. Dazu gehört insbesondere die Einbindung des Bibers als lokales Identifikationsmerkmal, das sich auch im neuen Namen des Geschäfts widerspiegelt.

Einfach mal durchatmen

Gelassenheit lässt sich trainieren. Ob eine entschleunigende Wanderung in Begleitung neugieriger Alpakas oder fließende Yogaeinheiten – die Veranstaltungsreihe „Entspannung und Stressresilienz“ der beiden Gleichstellungsbeauftragten aus Telgte und Ostbevern, Dr. Stefanie Reitzig und Margarete Götter, lädt dazu ein, sich eine kleine Pause vom Alltag zu gönnen und neue Kraft zu tanken.

Die Angebote setzen zwar unterschiedliche Schwerpunkte, haben aber das gemeinsame Ziel, Körper und Geist in Einklang zu bringen und die eigene Widerstandskraft im Alltag zu stärken.

Lass Dich nicht stressen Entspannt in der Herbstzeit mit Yoga und Klangschaalenmeditation

Donnerstag, 04.11.2026 | 18.00 - 19.30 Uhr
Rathaus Ostbevern, Am Rathaus 1, Ostbevern
kostenfrei



Zeit für Dich - Zeit mit Alpaka Ein Spaziergang für die Seele

Freitag, 11.09.2026 | 15.00 - 17.30 Uhr
Hof Tieskötter, Besterfeld 15, Telgte
Kostenbeitrag: Erwachsene 10 €, Kinder 5 €



Lass Dich nicht stressen Entspannt in die Vorweihnachtszeit mit Yoga und Klangschaalenmeditation

Donnerstag, 26.11.2026 | 16.00 - 17.30 Uhr
Rathaus Telgte, Baßfeld 6 - 8, Telgte
kostenfrei

Anmeldungen per E-Mail an: gleichstellung@ostbevern.de oder gleichstellung@telgte.de



Prüfung bestanden

Wir gratulieren unserer ehemaligen Auszubildenden Pia Osterhaus ganz herzlich zur erfolgreich bestanden Abschlussprüfung!

Wir freuen uns besonders, dass unsere Kollegin unserer Rathaus-Mannschaft auch weiterhin erhalten bleibt und ab sofort das Bürgerservice-Team verstärkt. Im Herbst wird sie den nächsten Schritt in ihrer beruflichen Entwicklung gehen und dann den Verwaltungslehrgang II beginnen. Dafür wünschen wir ihr schon jetzt viel Erfolg, Freude und spannende Erfahrungen.

Nah dran an den Jugendlichen



Ob auf einem entlegenen Parkplatz, an beliebten Treffpunkten oder entlang der BEVER – seit März sind Roxana Raphael und Marco Uphoff, beides Sozialarbeiter, zweimal in der Woche dort unterwegs, wo sich Jugendliche in Ostbevern abends häufig aufhalten.

Bei ihren regelmäßigen Rundgängen kommen sie mit den jungen Menschen ins Gespräch, hören zu, beraten und vermitteln bei Bedarf weitere Unterstützung. Dabei arbeiten sie eng mit den Mitarbeitenden des Kinder- und Jugendwerkes zusammen. Der regelmäßige Austausch sorgt dafür, dass Anliegen früh erkannt und ggfls. passende Maßnahmen ergriffen werden können.

Mit ihrer aufsuchenden Arbeit schaffen die beiden einen unkomplizierten Zugang zu Jugendlichen und ergänzen damit nicht nur die Arbeit des Kinder- und Jugendwerkes sondern auch der Schulsozialarbeiter.

125 Jahre Einsatz für die Gemeinschaft

Die Feuerwehr blickt in diesem Jahr auf ihre 125-jährige Geschichte zurück

Blau- und historische und moderne Einsatzfahrzeuge, beeindruckende Vorführungen und viele gut gelaunte Besucherinnen und Besucher: Das Jubiläumsfest am 11. Juli zum 125-jährigen Bestehen unserer Feuerwehr wurde zu einem Fest für die ganze Familie. Trotz hochsommerlicher Temperaturen zog es zahlreiche Interessierte zum Gerätehaus, um gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr zu feiern, ins Gespräch zu kommen und einen Blick hinter die Kulissen des Ehrenamts zu werfen.

Das abwechslungsreiche Programm ließ keine Wünsche offen. Neben einer gemeinsamen Messe und einem anschließenden Umzug durch das Dorf standen rund um das Gerätehaus in der Röntgenstraße spannende Show-Vorführungen, eine Fahrzeugausstellung sowie zahlreiche Informationen rund um die Arbeit der Feuerwehr auf dem Programm. Dabei wurde deutlich: Feuerwehr ist weit mehr als Einsätze mit Martinshorn und Blaulicht. Sie lebt von Menschen, die ihre Freizeit investieren, Verantwortung übernehmen und jederzeit bereit sind, anderen zu helfen.

Schon vor dem großen Fest gab es einen besonderen Jubiläumsmoment. Während der Hauptdienstversammlung im März wartete auf die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner eine Überraschung: Bürgermeister Karl Piochowiak und Ordnungsamtsleiterin Barbara Roggenland hatten eine große Geburtstagstorte und ein kleines Präsent für jedes Feuerwehrmitglied mitgebracht. Das sorgte für strahlende Gesichter und war eine schöne Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement.



Die Wurzeln der heutigen Feuerwehr reichen rund 125 Jahre zurück. Ein genaues Gründungsdatum lässt sich zwar nicht benennen, denn die heutige Wehr entstand aus dem Zusammenschluss mehrerer Bauernschaftsfeuerwehren. Zuwachs bekam die Einsatztruppe mit der kommunalen Gebietsreform im Jahr 1975. Seitdem verstärkt der Löschzug Brock die Einsatzbereitschaft.

So sehr sich die Feuerwehr im Laufe der Jahrzehnte auch verändert hat, eines ist geblieben: ihre Verlässlichkeit. Die Anforderungen an die Einsatzkräfte sind heute größer und vielfältiger denn je. Brände zu löschen ist längst nur noch ein Teil der Aufgaben. Verkehrsunfälle, Unwetter, technische Hilfeleistungen oder Einsätze mit Gefahrstoffen verlangen umfangreiches Fachwissen, moderne Technik und regelmäßige Ausbildung.

Die Feuerwehr genießt seit jeher einen hohen Stellenwert in unserer Gemeinde – und das aus gutem Grund. Rund um die Uhr stehen die ehrenamtlichen Einsatzkräfte bereit, wenn Menschen ihre Hilfe brauchen. Sie sind da, wenn andere sie am dringendsten benötigen – oft innerhalb weniger Minuten.

Das Jubiläum war deshalb weit mehr als ein Blick zurück auf 125 Jahre Feuerwehrgeschichte. Es war vor allem ein Dankeschön an all jene, die dieses Ehrenamt mit Leben füllen – gestern, heute und in Zukunft.



Reparieren statt Wegwerfen

Ehrenamtliche Expertinnen und Experten für den Aufbau eines Repair-Cafés in Ostbevern gesucht!

Defekte Toaster, Kaffeemaschinen, Radios, Staubsauger oder Lampen landen oft viel zu schnell im Müll – obwohl sie mit etwas Fachwissen und wenigen Handgriffen oft wieder einsatzbereit gemacht werden können. Deshalb möchte die Gruppe „Ostbevern fair & nachhaltig“ zusammen mit Ehrenamtlichen, die über entsprechendes Fachwissen verfügen, ein Repair-Café ins Leben rufen.

Für dieses Projekt werden engagierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer mit Interesse und Erfahrung in der Reparatur von Elektrogeräten gesucht. Ob Elektrikerin, Elektroniker, technikbegeisterter Ruheständler, Hobbybastlerin oder Reparatur-Profi – jede Unterstützung ist willkommen.

Warum ein Repair-Café?

- Ressourcen schonen: Reparieren statt wegwerfen schont wertvolle Ressourcen und reduziert Elektroschrott.
- Kosten sparen: Bürgerinnen und Bürger können Geräte weiter nutzen, anstatt neue anschaffen zu müssen.
- Wissen weitergeben: Praktische Reparaturkenntnisse bleiben erhalten und können an Jüngere vermittelt werden.
- Hilfe zur Selbsthilfe: Menschen kommen miteinander ins Gespräch, helfen sich gegenseitig und lernen voneinander.
- Aktiver Klimaschutz: Die längere Nutzung von Geräten verringert den Bedarf an Neuproduktionen und spart CO₂.

Das Repair-Café wird in der KulturWerkstatt stattfinden und soll ein Ort werden, an dem gemeinsam repariert, gelernt und Erfahrungen ausgetauscht werden. Die Reparaturen erfolgen dabei ehrenamtlich und ohne Gewähr.



Haben Sie Freude an Technik, handwerkliches Geschick oder Erfahrung mit Elektrogeräten und möchten Ihr Wissen für einen guten Zweck einsetzen?

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme über das Rathaus: Yvonne Ganzert, ☎ 02532 82-330, ✉ ganzert@ostbevern.de beantwortet auch gerne Ihre Fragen zum Projekt.

Mit Ihrem Engagement helfen Sie, Ressourcen zu schonen, Wissen weiterzugeben und unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen.

Anzeige

Die Azubis der Gemeindeverwaltung Ostbevern suchen Verstärkung!

Komm in unser Team und verwirkliche Deinen Ausbildungswunsch bei einem modernen Dienstleistungsunternehmen!

Zum 01. Sept. 2027 bieten wir je eine Ausbildungsstelle an zur/zum

> **Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)**

> **Fachinformatiker/in (Fachrichtung Systemintegration) (m/w/d)**

Die ausführlichen Stellenanzeigen findest Du auf unserer Homepage unter www.ostbevern.de



Ostbeverns FAMILIENFEST

rund um die Kirche

Kinderflohmarkt

Bobbycarbahn

Pommeswagen

Getränkestand

Puppentheater

Cafeteria u.v.m.

Rollende Waldschule

Hüpfburg

12. SEPTEMBER 2026

14:00 - 17:00 Uhr

Interessierte für einen Flohmarktstand können sich bei Maria Jäger, Kita Bahnhofstr., Tel: 1538 melden! Standgebühren: 5,- €

ToT in den Kita-Einrichtungen

Interessierte Eltern, die sich vor der Anmeldung (im November) für einen Kitaplatz ihres Kindes über Räumlichkeiten und Konzepte der einzelnen Kindertageseinrichtungen kundig machen möchten, haben an folgenden Tagen die Gelegenheit dazu:

Freitag, 09. Oktober 2026 von 15.00 - 17.30 Uhr:
Outlaw Kita Brock, Kita. St. Josef u. DRK Familienzentrum Zaubenburg

Freitag, 16. Oktober 2026 von 15.00 - 17.30 Uhr:
Outlaw Kita Bahnhofstraße, Kita St. Ambrosius, AWO Kitas Biberbande u. Bullerbü

Babysitter-Kurs

Am Samstag, 10. Oktober, von 9.00 - 14.00 Uhr bietet der "Familienzentrum-Verbund Ostbevern" einen Babysitterkurs an.

Am 10. + 17. Oktober (beide Termine zusammen = ein Ausbildungsmodul) findet dieser Kurs im Kindergarten St. Ambrosius statt.

Für nähere Informationen und Anmeldung können sich Interessierte telefonisch im Kindergarten St. Ambrosius bei Maike Höggemann, ☎ 228 melden.

Anzeige

BeverMed

GmbH

Ihr Sanitätshaus vor Ort

Wir versorgen Sie in jeder Lebenslage.

Von-Braun-Straße 9
48346 Ostbevern

Telefon (02532) 956600
kostenfreie Service-Hotline
(0800) 7238015

www.bevermed.de
info@bevermed.de



Insel-Flair für die Neue Mitte

Ein bisschen Insel. Ein bisschen Urlaub. Und ganz viel Sommer mitten im Ort.

Wer in diesen Wochen über den Kirchplatz und durch die Neue Mitte schlendert, entdeckt sie sofort: die Strandkörbe, die zum Verweilen, Plaudern und Genießen einladen. Sie sorgen nicht nur für eine besondere Atmosphäre, sondern bringen auch ein Stück Nordsee-Urlaubsgefühl nach Ostbevern. Dabei lässt sich beobachten, dass das Verweilen in den Strandkörben bereits sehr gut angenommen wird.

Die Strandkörbe haben eine ganz besondere Geschichte: Sie stammen von der ostfriesischen Insel Langeoog und wurden dort nach vielen Jahren im Einsatz ausgemustert. Statt neue Strandkörbe anzuschaffen, hat sich die Gemeinde bewusst für den Kauf der gebrauchten Insel-Klassiker entschieden. So können die hochwertigen Körbe weitergenutzt und gleichzeitig Ressourcen geschont werden.

Die Idee zu diesem besonderen Projekt stammt von Hubert Korte vom Ostbevern Touristik e.V., der auch den Kontakt zur Inselgemeinde Langeoog hergestellt hat und diesen pflegt.

In der Neuen Mitte haben die ehemaligen Langeooger Strandkörbe nun eine zweite Heimat gefunden. Ein Teil der Strandkörbe wurde von der Gemeinde aufgestellt und steht der Öffentlichkeit zur Verfügung. Ein weiterer Teil wurde von Gewerbetreibenden erworben und trägt damit auch im Umfeld von Gastronomie und Einzelhandel zu einer besonderen Aufenthaltsqualität bei. Insgesamt entsteht so ein vielfältiges und lebendiges Bild im Ortskern.

Ganz im Sinne des Projekts „Eine neue Mitte für Ostbevern“ tragen die Strandkörbe zudem dazu bei, dass unsere Mitte ein Ort der Begegnung und des Miteinanders ist.

Ein besonderer Höhepunkt steht im August bevor: Die Vertreterinnen und Vertreter der Inselgemeinde Langeoog wurden zum Sommersandkasten nach Ostbevern eingeladen. Zum letzten Sommersandkasten der Saison werden sie zu Gast bei uns sein. Dann können sie sich selbst einen Eindruck verschaffen, wie die ehemaligen Insel-Strandkörbe heute genutzt werden und welche neue Rolle sie in unserer Neuen Mitte spielen.

Anzeige



Neu im Team

Seit dem 1. Juli unterstützt **Simone Tippkötter** die Kolleginnen und Kollegen im Fachbereich I im Bereich der "Buchhaltung BBO" und ist in erster Linie für die kaufmännische Belange und den Zahlungsverkehr unseres BEVERBADES zuständig.

Ebenfalls ein neues Gesicht im Rathaus ist **Suliman Alsaid**, der seit dem 10. Juli bei uns tätig ist. Er unterstützt uns aktuell in mehreren Aufgabenbereichen und bei der Digitalisierung von Akten. Langfristig ist vorgesehen, dass Herr Alsaid im Erdgeschoss den Empfang betreut.

Noch nicht da, aber schon ganz bald Teil der "Rathaus-Mannschaft": Ab dem 1. September werden Noah Funke als Auszubildender zum Verwaltungsfachangestellter und Jörg Meyer-Dietrich als Wirtschaftsförderer unser Team verstärken.



Anzeige

Im Alter möglichst lange zu Hause leben.

Wir unterstützen Sie bei der Suche nach passender Betreuung aus Osteuropa.

PERSÖNLICH. NAH.



24-Std.-Betreuung und Pflege daheim

OSTBEVERN & KREIS WARENDORF

„Ich bin Ihr persönlicher Ansprechpartner in Ostbevern und für den Kreis Warendorf.“

Johannes Gorschlüter
Dipl. Sozialpädagoge / Pflegeberater



Münster / Münsterland

www.ms-seniorenservice.de

info@ms-seniorenservice.de



Information & Beratung

02532 9559328

Schulentwicklung

Die vom Gemeinderat beschlossene Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule erfolgt in 2 Bauabschnitten:

1. Bauabschnitt: Umbau im Bestand
2. Bauabschnitt: Erweiterungsanbau

Der 1. BA hat die höchste Priorität. Ziel ist die Fertigstellung zum Schuljahr 2027/2028, so dass nach den Sommerferien 2027 alle neu einzuschulenden Klassen untergebracht werden können. Zum Schuljahr 2027/2028 werden 2 Klassen die Schule verlassen, während 4 neue Klassen eingeschult werden.

Zusätzlich stehen Ausweichmöglichkeiten in der Beverhalle zur Verfügung. Die dortigen Räumlichkeiten werden bereits ab dem Schuljahr 2026/2027 täglich für das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung genutzt.

Gemeinsam mit den Umbauten im Bestand ist damit sichergestellt, dass die Versorgung der neu einzuschulenden Kinder für die Schuljahre 2026/2027 und 2027/2028 gewährleistet ist.

Für den 1. BA wurden neben dem bereits beauftragten Architekten nun auch die Fachplaner hinzugezogen. Es wird angestrebt, die wesentlichen Umbauarbeiten, insbesondere lärmintensive oder staub- und schmutzintensive Arbeiten, in den Osterferien 2027 durchzuführen. Kleinere Vorarbeiten werden voraussichtlich bereits schon vorher starten. Einfachere Arbeiten werden in enger Abstimmung mit der Schulleitung auch während des Schulbetriebs erfolgen.

Derzeit werden die Bauantragsunterlagen für den 1. BA erstellt. Ein Abstimmungsgespräch mit der Brandschutzdienststelle und dem Kreisbauamt ist in Vorbereitung.

Mehr Sicherheit für Radfahrende

Auf der Brücke über die Bahnlinie gilt jetzt Tempo 70

Das ist eine deutliche Verbesserung für die Verkehrssicherheit von Radfahrenden, die zwischen Ostbevern und dem Ortsteil Brock unterwegs sind: Auf der Brücke über die Bahnlinie gilt ab sofort eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. Damit wurde ein langjähriges Anliegen umgesetzt, das in der Vergangenheit immer wieder von Politik und Bürgerschaft vorgebracht worden war.

Die Bahnüberführung zwischen Ostbevern und Ostbevern-Brock stellt seit vielen Jahren eine besondere Herausforderung für Radfahrende dar. Da dort kein separater Radweg vorhanden ist, müssen sie entweder die Bahnunterführung am Bahnhof nutzen oder sich die Fahrbahn mit dem motorisierten Verkehr teilen. Bislang war auf diesem Streckenabschnitt Tempo 100 erlaubt. Nicht verwunderlich also, dass insbesondere die hohen Geschwindigkeiten des Kraftfahrzeugverkehrs von vielen als unsicher empfunden wurden.

Den Anstoß für die erneute Prüfung gab ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. In den vergangenen Monaten führte das Ordnungsamt gemeinsam mit dem Straßenverkehrsamt, der Polizei

und dem Straßenbaulastträger, in diesem Falle mit dem Landesbetrieb Straßen NRW, die erforderlichen Abstimmungen durch. Nach Abschluss des Anhörungsverfahrens konnte die verkehrsrechtliche Anordnung erlassen und die neue Beschilderung kurzfristig umgesetzt werden.

Mit der Temporeduzierung wird die Situation auf der Brücke spürbar entschärft. Zwar ersetzt die Maßnahme keinen fehlenden Radweg, sie trägt jedoch dazu bei, die Geschwindigkeitsunterschiede zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrenden zu verringern und erhöht damit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden.

Seit der Einführung der neuen Geschwindigkeitsbegrenzung finden in diesem Bereich übrigens verstärkt Geschwindigkeitskontrollen statt. Wir können daher nur an alle Verkehrsteilnehmenden appellieren, die neue Regelung zu beachten und so zu einem rücksichtsvollen und sicheren Miteinander auf der Straße beizutragen.

Mehr Sicherheit durch rot markierte Fahrradfurten

Wer in den vergangenen Wochen mit dem Fahrrad oder Auto unterwegs war, hat sie sicher schon entdeckt: An mehreren Stellen im Gemeindegebiet leuchten Fahrradfurten jetzt in Rot. Die auffällige Markierung sorgt dafür, dass Querungsbereiche des Radverkehrs schneller wahrgenommen werden und erhöht damit die Verkehrssicherheit.

Insgesamt erhielten in der Wischhausstraße 11 Fahrradfurten mit einer Gesamtfläche von rund 230 Quadratmetern eine auffällige Rotmarkierung. In der Hauptstraße wurden zusätzlich 2 weitere Fahrradfurten mit einer Fläche von rund 70 Quadratmetern rot markiert.

Die farbliche Hervorhebung macht die Querungsbereiche des Radverkehrs deutlich besser sichtbar. Gerade an Einmündungen und Kreuzungen trägt sie dazu bei, das Bewusstsein für querende Radfahrende zu schärfen und die Verkehrssicherheit für alle Beteiligten zu erhöhen.

Die Maßnahmen sollen in Zukunft weiter ausgebaut werden. Nach der baulichen Anpassung des Radweges an der L 830 (Bahnhofstraße/Engelstraße) ist vorgesehen, auch den dortigen Radfahrbereich rot einzufärben. Die Umsetzung steht jedoch noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Landesbetrieb Straßen NRW. Er ist der zuständige Straßenbaulastträger. Eine Entscheidung hierzu liegt derzeit noch nicht vor.



Revolution Train

Wenn Prävention unter die Haut geht

Gedämpftes Licht, ein originales Unfallfahrzeug, bewegende Schicksale und plötzlich wird es ganz still in der Gruppe. Die jugendlichen Gäste im *Revolution Train* werden nachdenklich. Und das ist auch gut so und Ziel der Führung. Der *Revolution Train* ist schließlich kein gewöhnlicher Ausstellungszug – er ist eine Reise, die Jugendliche berührt und zum Nachdenken bringt. Denn Drogenprävention muss heute mehr leisten als erhobene Zeigefinger und trockene Fakten. Genau hier setzt der *Revolution Train* an – als multimediales Präventionsprojekt, das Jugendliche nicht belehrt, sondern bewegt.

Zum dritten Mal hat der interaktive Zug in Ennigerloh bereits Station gemacht und Schülerinnen und Schülern aller achten und neunten Klassen im Kreis eine eindrucksvolle Reise durch die Realität von Sucht und Drogenmissbrauch geboten.

Mehr als 50 Schulklassen aus 21 weiterführenden Schulen, darunter auch Schülerinnen und Schüler aus Ostbevern, nutzten die Gelegenheit, sich auf eine außergewöhnliche Art mit den Folgen von Alkohol, Cannabis und anderen legalen sowie illegalen Drogen auseinanderzusetzen. Authentische Geschichten, multimediale Inszenierungen und interaktive Elemente machten einen Besuch im *Revolution Train* zu einem Erlebnis, das nachwirkt – und genau darin liegt seine besondere Stärke.

Ein entscheidender Erfolgsfaktor des Projekts waren die vielen engagierten Menschen, die den Jugendlichen während ihres Besuchs zur Seite standen. Auch unser Kinder- und Jugendwerk war mit dem gesamten Team während der Veranstaltungstage vor Ort. Die Kolleginnen und Kollegen führten zahlreiche Schulklassen durch den Zug, begleiteten die Jugendlichen durch die einzelnen Stationen, beantworteten Fragen und schufen Raum für Gespräche, Reflexion und persönliche Eindrücke. "Gerade diese intensive Begleitung macht aus einem Besuch weit mehr als einen Rundgang – sie schafft nachhaltige Denkanstöße und stärkt junge Menschen darin, selbstbestimmte Entscheidungen für ihre Zukunft zu treffen", berichtet Marina Peters von ihren Erfahrungen mit Besuchergruppen des *Revolution Trains*.

Ergänzt wurde das Projekt durch ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Informations-, Beratungs- und Mitmachangeboten zahlreicher Partner aus den Bereichen Jugendhilfe, Gesundheitsförderung, Sport, Beratung und Ehrenamt. Gemeinsam vermittelten sie den Jugendlichen, dass ein gesundes und rauschfreies Leben viele Chancen und Perspektiven bietet.

Die nächsten Drogen- und Suchtpräventionstage in Ostbevern finden vom 2. - 13. November 2026 statt.



Foto Kreis WAF: "Pavel Tuma (v. l., Initiator des Revolution Train), Franz Fuest, Peter Scholz (stv. Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Münsterland Ost), Landrat Dr. Olaf Gericke, Dr. Anna Arizzi Rusche (Gesundheitsdezernentin), Bürgermeister Karl Piochowiak (Ostbevern), Bürgermeister Michael Gerdhenrich (Beckum, Sprecher der Bürgermeister), Bürgermeister Marc Berendes (Ennigerloh), Claudia Wölk-Schäfer, Leiterin Service-Center DAK Münster und Marius Böckenholt (Multiplikator) bei der diesjährigen Eröffnung des Revolutions Trains am Alten Ladestrand in Ennigerloh."

50 Jahre BEVERBAD

Bilder sagen mehr als Worte. Deshalb haben wir für Sie einige Fotos von unseren Jubiläumsveranstaltungen im BEVERBAD zusammengestellt.

Ein herzliches Dankeschön gilt nochmals allen Akteuren vor und hinter den Kulissen, die uns bei der Durchführung unserer Feierlichkeiten unterstützt haben.



50 Stunden Schwimmen

Schwimmen Sie mit uns durch das Jubiläumsjahr!

Sind Sie schon dabei? Wenn ja, dann großartig - wenn nein, nicht so schlimm, Sie können immer noch einsteigen!

So funktioniert's:

Während des gesamten Jahres 2026 können insgesamt 50 geschwommene Stunden im Wasser gesammelt werden. Ganz nach persönlichem Tempo und so, wie es in den Alltag passt.

Wer mitmachen möchte, meldet sich einfach beim Schwimmmeister-Team. Dort wird eine Liste geführt, in der die geschwommenen Zeiten – in halben oder ganzen Stunden – festgehalten werden.

Alle Teilnehmenden, die bis zum Jahresende 2026 die 50 Stunden geschafft haben, erhalten nicht nur ein kleines Präsent, sondern nehmen zusätzlich an einer Verlosung attraktiver Wertgutscheine und Preise teil.

Machen Sie mit und schwimmen Sie mit uns durch ein Jubiläumsjahr voller Bewegung, Motivation und Spaß!

Wir freuen uns auf viele emsige Schwimmerinnen und Schwimmer!



Öffnungszeiten Freibad Sommerferien

MO	geschlossen
DI	06.30 - 20.00 Uhr
MI	08.00 - 20.00 Uhr
DO	06.30 - 20.00 Uhr
FR	08.00 - 20.00 Uhr
SA	10.00 - 19.00 Uhr
SO	10.00 - 19.00 Uhr

Die Öffnungszeiten nach den Sommerferien und den Termin zum Start in die Hallenbadsaison entnehmen Sie gerne der Tagespresse bzw. unserer Homepage www.ostbevern.de >Freizeit > BEVERBAD

BEVERBAD Ostbevern | Hanfgarten 22 | 48346 Ostbevern
☎ 02532 1833 | beverbad@ostbevern.de | www.ostbevern.de

Poolparty

Bevor sich die Sommerferien dem Ende entgegen neigen, gibt es im BEVERBAD noch einmal richtig Partystimmung. Am Samstag, 29. August, verwandelt nämlich das H2O-fun Event-Team aus Oerlinghausen das Freibad von 14 – 18 Uhr in eine bunte Spiel- und Tobewelt für Kinder und Jugendliche: Bei einer großen Poolparty dürfen sich die jungen Badegäste auf ein abwechslungsreiches Programm voller Action, Spaß und guter Laune freuen.

Cooler Musik, ein umfangreiches Animationsprogramm, ein spannender Aquatrack, zahlreiche Spiele am und im Wasser sowie eine professionelle Moderation werden für jede Menge Abwechslung und einen Mordsgaudi im Freibad sorgen.

Die Veranstaltung wird von den Stadtwerken Ostmünsterland (SO) unterstützt und findet erstmalig unter freiem Himmel statt. Darüber freuen wir uns ganz besonders.

Der Eintritt für die Poolparty beträgt 2,50 € für Kinder und Jugendliche. Erwachsene zahlen 4 €. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass an diesem Samstag von 14 bis 18 Uhr kein regulärer Schwimmbetrieb möglich ist. Dafür bitten wir Verständnis. Dafür versprechen wir aber einen Nachmittag voller spritziger Highlights.



Fördermittel zu vergeben

Jetzt Projektideen einreichen!

In unserer Region stehen LEADER-Fördermittel bereit, die darauf warten, dass Engagierte zugreifen. Werden die Gelder nicht bis Mitte 2027 beantragt, stehen diese nicht mehr zur Verfügung.

Wussten Sie schon, dass Sie in einer LEADER-Region leben?

Für Engagierte, die in Beelen, Drensteinfurt, Everswinkel, Ennigerloh, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst oder in einer der Warendorfer Stadtteile wohnen, stehen LEADER-Fördermittel für Projektideen bereit. Doch die Uhr tickt: Die noch vorhandenen Mittel müssen bis Mitte nächsten Jahres für konkrete Projekte beantragt werden.



Führungswechsel: Neuer Vorsitzender des Vereins 9Plus-LEADER im Kreis Warendorf ist Karl Piochowiak, der das Amt in diesem Jahr von Carsten Grawunder übernommen hat.

Jetzt sind Ideen gefragt!

Gesucht werden Projekte, die das Leben vor Ort bereichern, neue Impulse setzen oder bestehende Angebote weiterentwickeln. Ob Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen oder Unternehmen – jede Idee zählt. Auch erste Gedanken können der Start für Projekte mit Mehrwert sein. Das Regionalmanagement unterstützt Interessierte gerne dabei, aus ersten Gedanken konkrete Projekte zu entwickeln, Fördermöglichkeiten aufzuzeigen und gemeinsam weiterzudenken. Gefördert werden insbesondere Projekte in den Bereichen

Wirtschafts- und Lebensraum, regionale Identität und Vernetzung sowie Wissen und regionales Know-How.

LEADER kurz erklärt

Das EU-Förderprogramm unterstützt die Entwicklung ländlicher Räume und ermöglicht es, innovative Projekte direkt vor Ort umzusetzen. Dabei werden Projekte, die dem Gemeinwohl dienen und öffentlich zugänglich sind mit einer Förderquote von bis zu 70 % unterstützt. Über die Förderung entscheidet ein regionales Auswahlgremium, welches sich aus privaten und öffentlichen Vertretern zusammensetzt. Auf diesem Weg wird sichergestellt, dass die Bevölkerung vor Ort bestimmt, wie die Fördermittel sinnvoll verwendet werden.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt: Bringen Sie Ihre Idee ein und gestalten Sie die Zukunft unserer Region aktiv mit.

Ihre Ansprechpartnerinnen für die Förderung

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei den Regionalmanagerinnen Pia Weischer (0151 648 681 88) und Sophia Lemm (0157 369 722 94) oder per E-Mail an kontakt@9pluswaf.de.

Kontakt:

9Plus im Kreis Warendorf e.V.
Regionalmanagerinnen
Pia Weischer und Sophia Lemm (c/o planinvent)

Am Hagen 1a | 48231 Warendorf-Freckenhorst

■ Pia Weischer: 0151 648 681 88

■ Sophia Lemm: 0157 369 722 94

✉ kontakt@9pluswaf.de | 🌐 www.9pluswaf.de

Facebook: www.facebook.com/9PlusimKreisWAF

Instagram: www.instagram.com/9pluswaf



Tempo 30 auf der Engelstraße

Beim Fußverkehrscheck im vergangenen Jahr wurde u. a. die Verkehrssituation am Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) an der Engelstraße beurteilt.

Nach Abstimmung mit dem Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf, dem Landesbetrieb Straßen NRW als zuständiger Straßenbaulastträger und der Polizei ist nun eine Anordnung zu Tempo 30 ab dem Kurvenbereich von der Hauptstraße bis zum Edeka-Markt erfolgt. Außerdem werden Keilmarkierungen auf der Engelstraße zur besseren Wahrnehmung des Fußgängerüberweges aufgetragen.

Die Umsetzung dieser Maßnahme erfolgt durch den Landesbetrieb Straßen NRW.



Plattdeutscher Namenszusatz "Osbiäm"



Was im nebenstehenden Foto noch ein Scherz war, wird nun Realität. Der Rat der Gemeinde hat dem Bürgerantrag auf die zusätzliche Ausweisung des plattdeutschen Namens "Osbiäm" auf den Ortseingangsschildern stattgegeben.

Inzwischen liegt auch die Genehmigung durch das Land NRW vor und auch die Hauptsatzung der Gemeinde wurde in der letzten Ratssitzung entsprechend angepasst.

Somit werden in Kürze die neuen Ortsbeschilderungen bestellt und aufgestellt.

Vorsorgen bei extremer Hitze

Das Bundesamt für Bevölkerungs- und Katastrophenschutz hat eine Bürgerinformation mit dem Titel "Hitze-Vorsorge und Selbsthilfe" herausgegeben. Die Broschüre enthält Empfehlungen, wie Sie sich und Ihre Familie bei extremer Hitze schützen können. Mit Klick auf den QR-Code können Sie sich die Broschüre herunterladen. Auf der Homepage des BBK (www.bbk.de) erhalten Sie darüber hinaus viele weitere Informationen.



Anzeige





OSTBEVERNER

Versicherungsverein a. G. seit 1919

Regional. Gut. OSTBEVERNER.

- Gebäude
- Hausrat
- Landwirtschaft
- Bauleistung
- Bauherren
- Glasbruch

- Haftpflicht
- Unfall
- Berufsunfähigkeit
- Rechtsschutz
- Kfz
- Gewerbe

Hauptstr. 27
48346 Ostbevern
0 25 32 – 332
www.ostbeverner.de
info@ostbeverner.de

Veranstaltungen

In Ostbevern ist immer etwas los!

Veranstaltungen im August

Sommer-Sandkasten
Wann: 06.08.2026 | 16.00 - 22.00 Uhr
Wo: Kirchplatz St. Ambrosius
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.

Sommer-Sandkasten
Wann: 13.08.2026 | 16.00 - 22.00 Uhr
Wo: Kirchplatz St. Ambrosius
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.

Wanderung "Die Schirlheide blüht"
Wann: 16.08.2026 | 13.30 - 16.30 Uhr
Wo: Treffpunkt Hof Burlage, Schirl 21
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Sommerturnier des RVO
Wann: 19. - 23.08.2026
Wo: Reitanlage Ostbevern, Überwasser 4
Veranstalter: Reit- und Fahrverein Ostbevern e. V.

Sommer-Sandkasten
Wann: 20.08.2026 | 16.00 - 22.00 Uhr
Wo: Kirchplatz St. Ambrosius
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.

Fahrt zum Musical Medicus
Wann: 22.08.2026 | 18.00 Uhr
Wo: Treffpunkt BEVERBAD Ostbevern
Veranstalter: Kulturforum Ostbevern
Infos und Anmeldung: www.kulturforum-ostbevern.de

Sommer-Sandkasten
Wann: 27.08.2026 | 16.00 - 22.00 Uhr
Wo: Kirchplatz St. Ambrosius
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.

Pool-Party
Wann: 29.08.2026 | 14.00 - 18.00 Uhr
Wo: BEVERBAD Ostbevern
Veranstalter: BBO mbH

Radtour Schützenverein Westbevern-Brock v. 1872
Wann: 29.08.2026 | 17.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Alte Schule Brock
Veranstalter: Schützenverein Westbevern-Brock v. 1872

Wenn auch Ihre Veranstaltung veröffentlicht werden soll, dann melden Sie diese gerne im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage an:

www.ostbevern.de

Nutzen Sie das Portal gerne auch schon frühzeitig für die Jahresplanung Ihres Vereins, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Veranstaltungen im September

Moonlight-Shoppen
Wann: 04.09.2026 | 18.00 Uhr
Wo: Ortskern Ostbevern
Veranstalter: Gemeinde Ostbevern/Wirtschaft Ostbevern e. V.

Musikfest
Wann: 05./06.09.2026
Wo: Kirchplatz St. Ambrosius.
Veranstalter: Musikverein Ostbevern

Die Beveraue
Wann: 06.09.2026 | 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Rathaus Ostbevern
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Mitgliederversammlung Kulturforum Ostbevern
Wann: 08.09.2026 | 19.30 Uhr
Wo: KulturWerkstatt Ostbevern
Veranstalter: Kulturforum Ostbevern

Familienfest Ostbevern
Wann: 12.09.2026 | 14.00 - 17.00 Uhr
Wo: rund um die St. Ambrosius-Kirche
Veranstalter: alle Kita-Einrichtungen in Ostbevern

Der Wald im Münsterland. Was wird aus ihm?
Wann: 10.09.2026 | 19.00 - 21.15 Uhr
Wo: KulturWerkstatt Ostbevern, Bahnhofstr. 24
Veranstalter: VHS Warendorf/OK OstbevernKultur e. V.

Zeit für Dich - Zeit mit Alpaka
Ein Spaziergang für die Seele
Wann: 11.09.2026 | 15.00 - 17.30 Uhr
Wo: Hof Tieskötter, Besterfeld 15, Telgte
Veranstalter: Gleichstellung Gemeinde Ostbevern

Radeln von Hof zu Hof
Wann: 13.09.2026 | 11.00 - 16.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Rathaus Ostbevern
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Seniorennachmittag
Wann: 16.09.2026 | 14.30 Uhr
Wo: Kleine Kirche anschl. Edith-Stein-Haus
Veranstalter: Seniorengemeinschaft St. Ambrosius
Infos und Anmeldung: ☎ 5815 oder 7267

After-Work-Radtour
Wann: 16.09.2026 | 18. - 19.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Kirchhplatz St. Ambrosius
Veranstalter: Kolpingsfamilie Ostbevern

Rad-Aktionstag, Rollatortag & Fußverkehrs-Check 2.0
Wann: 17.09.2026 | 15.00 - 19.00 Uhr
Wo: Rathaus-Vorplatz
Veranstalter: Gemeinde Ostbevern

Radverkehrs-Check 1.0
Wann: 18.09.2026 | 17.00 - 19.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Rathaus-Vorplatz
Veranstalter: Gemeinde Ostbevern

Apfel-Lichter-Fest
Wann: 19.09.2026 | 15.00 - 19.00 Uhr
Wo: Obstbaumwiese Am Rathaus
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.

Der Teuto im Spätsommer - Landschaftsgenuss pur
Wann: 20.09.2026 | 12.00 - 18.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Rathaus-Vorplatz
Veranstalter: ADFC Ortsgruppe Telgte-Ostbevern

Fußverkehrs-Check 2.0
Wann: 22.09.2026
Veranstalter: Gemeinde Ostbevern
nähere Infos in der Tagespresse

Erntedankumzug
Wann: 27.09.2026
Wo: Ortsteil Brock | Dorfspeicher Brock
Veranstalter: Landwirtschaftslicher Ortsverein Brock

Veranstaltungen im Oktober

Blutspende
Wann: 07.10.2026 | 16.00 - 20.00 Uhr
Wo: Edith-Stein-Haus
Veranstalter: DRK Ostbevern

Feierabendtour zum Hof Eggenhaus u. Halstenbeck
Wann: 07.10.2026 | 16.30 - 19.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Streuobstwiese Am Rathaus
Veranstalter: Vamos e. V.
Anmeldung bei Y. Ganzert ☎ 0176 51167782

Schlosskonzert
Wann: 08.10.2026 | 17.00 Uhr
Wo: Rittersaal Schloss Loburg
Veranstalter: Kulturforum Ostbevern
Infos und Karten: www.kulturforum-ostbevern.de

ToleranzRäume
Wann: 09. - 15.10.2026 | täglich geöffnet
Eröffnungsveranstaltung 10.10. 2026 | 12.00 - 17.00 Uhr
Wo: Kirchplatz St. Ambrosius
Veranstalter: Gemeinde Ostsbevern

Blutspende
Wann: 11.10.2026 | 14.00 - 17.30 Uhr
Wo: Pfarrheim Herz-Jesu Brock
Veranstalter: DRK Ostbevern

Spiegel-Spaziergang
Wann: 11.10.2026 | 14.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Kleingartenanlage
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Ausstellung "Im Zustand des Lichts"
Wann: 25.10. - 06.12.2026
Wo: la Folie, Telgter Straße
Veranstalter: Kulturforum Ostbevern
Infos www.kulturforum-ostbevern.de

Wald und Moor
Wann: 25.10.2026 | 13.00 - 16.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Wanderparkplatz Kattmannskamp
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Veranstaltungen im November

Pokalschießen und Preisknobeln für jedermann
Wann: 01.11.2026 | 16.30 Uhr
Wo: Alte Schule Brock, Schmedehausener Straße
Veranstalter: Schützenverein Westbevern-Brock v. 1872

Taiwan - Reisereportage
Wann: 03.11.2026 | 19.00 - 21.15 Uhr
Wo: KulturWerkstatt Ostbevern, Bahnhofstr. 24
Veranstalter: VHS Warendorf

Lass Dich nicht stressen
Wann: 04.11.2026 | 18 - 19.30 Uhr
Wo: Rathaus Ostbevern
Veranstalter: Gleichstellung Gemeinde Ostbevern

Kastaniensonntag
Wann: 08.11.2026
Wo: Ortskern Ostbevern
Veranstalter: Wirtschaft Ostbevern e. V.

Kunst & Kaffee
Wann: 08.11.2026 | 15.00 - 17.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Schloss Loburg
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Volkstrauertag
Wann: 15.11.2026 | 11.30 Uhr
Wo: Gedenkstätte Alter Friedhof (Bahnhofstr./Grevener Damm)
Veranstalter: Gemeinde Ostbevern

Führung „Auf dem alten Friedhof“
Wann: 15.11.2026 | 15.00 Uhr
Wo: Gedenkstätte Alter Friedhof (Bahnhofstr./Grevener Damm)
Veranstalter: Ostbevern Touristik e. V.
Infos und Anmeldung: www.ostbevern-touristik.de

Seniorenachmittag
Wann: 18.11.2026 | 14.30 Uhr
Wo: Kleine Kirche anschl. Edith-Stein-Haus
Veranstalter: Seniorengemeinschaft St. Ambrosius
Infos und Anmeldung: ☎ 5815 oder 7267

Ihre Kontakte ins Rathaus

Gemeinde Ostbevern | Der Bürgermeister | Am Rathaus 1 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 82-0 | ✉ gemeinde@ostbevern.de | www.ostbevern.de

Name		Name	
Alsaid, Suliman (Zentrale Verwaltung)	82-130	König, Dr. Michael (Finanzen)	82-106
Annegarn, Bernd (Gebäudemanagement)	82-320	Leinkenjost, Hildegard (Sport + Kultur)	82-140
Blättler, Tanja (Gebäudemanagement)	82-322	Loewe, Matthias (Finanzen)	82-160
Borgmann, Lambertus (Sanierungsmanagement)	82-315	Michna, Kerstin (Standesamt/Bürgerservice)	82-210
Busch-Lütke Westhues, Christoph (Finanzen)	82-180	Peperhove, Ingo (IT-Systemadministration)	82-120
Cord, Sabrina (Soziales/Kinder+Jugend)	82-240	Osterhaus, Pia (Bürgerservice)	82-212
Dartmann, Heiko (Tiefbau)	82-303	Peters, Gisela (Finanzen/Bürgerservice)	82-161
Dieckmann, Philip (Gebäudemanagement)	82-302	Piochowiak, Karl (Bürgermeister)	82-900
Fögeling, Kirstin (Touristik)	82-190	Querdel, Marie (Büro des Bürgermeisters)	82-902
Fricke, Matthias (Soziales)	82-241	Roggenland, Barbara (FBL Soziales + Ordnung)	82-200
Füssel, Angelika (Gemeindekasse/Abfallbeseitigung)	82-171	Rosendahl, Jasmin (Rentenwesen/Wohngeld)	82-242
Ganzert, Yvonne (Nachhaltigkeit, Klima, Mobilität)	82-330	Rüter, Klaus (Standesamt/Ordnungswesen)	82-230
Göcke, Josef (Bauleitung/Friedhofswesen)	82-311	Rusche, Sabrina (Ordnungswesen/Wohngeld)	82-231
Götker, Margarete (Gleichstellung)	82-910	Sadloski, Torben (Digitalisierung)	82-105
Große Hokamp, Daniela (Flüchtlingssozialarbeit)	82-244	Sawadski, Delia (Azubi)	82-105
Große Vogelsang, M. (Ordnungswesen + Kämmerei)	82-232	Schlee, Inna (Steuern)	82-172
Hage, Samuel (IT-Systemadministration)	82-122	Speicher, Verena (Flüchtlingskoordination/Senioren)	82-243
Hensel, Renate (Gemeindekasse)	82-170	Steltenkötter, Jeanine (Veranstaltungsmanagement)	82-191
Hillebrand, Moritz (FBL Planen, Bauen, Umwelt)	82-300	Tippkötter, Simone (BBO mbH)	82-181
Hollmann, Kirstina (Liegenschaften)	82-312	Welp, Monika (Zentrale Verwaltung + Schulen)	82-150
Hüttmann, Klaus (Baugenehmigungen)	82-301	Welp, Stefanie (Finanzen)	82-101
Janssen, Stephanie (Personal)	82-102	Wiegert, Maria (Gebäudemanagement)	82-321
Jasper, Ulrike (Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit)	82-930	Wilming, Katrin (Bäder- u. Beteiligungsgesellschaft)	82-162
Jürgens, Alicia (Standesamt/Bürgerservice)	82-211	Zimmermann, Anni (Azubi)	82-135
Klein, Julia (Kämmerin/Allg. Vertreterin)	82-901		

Einrichtung		Einrichtung	
Bauhof	78 32	Ambrosius-Grundschule	80 31
Beverbad	18 33	Franz-von-Assisi-Grundschule	9 02 30
Kinder- und Jugendwerk/Jugendcafé	18 16	Josef-Annegarn-Schule	9 56 51-0
Ostbevern Touristik e. V.	82-190	Abwasserbetrieb TEO AöR	02504 930 35-0
Turnhalle JAS	18 78	Kläranlage Ostbevern (TEO AöR)	79 31
Beverhalle	96 47 35	Stadtwerke Ostmünsterland	02504 7085-0

Folgen Sie uns auf:



Öffnungszeiten des Rathauses:
Mo. - Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr | Mo. - Di.: 14.00 - 16.00 Uhr | Do.: 14.00 - 18.00 Uhr

Sitzungsplan

Sitzungsplan der Ausschüsse des Rates der Gemeinde Ostbevern

Donnerstag, 10. Sept.	Gesellschafterversammlung BBO
Dienstag, 15. Sept.	Umwelt- und Planungsausschuss
Dienstag, 22. Sept.	Haupt- und Finanzausschuss
Donnerstag, 24. Sept.	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Donnerstag, 08. Okt.	Gemeinderat
Dienstag, 3. Nov.	Rechnungsprüfungsausschuss
Donnerstag, 12. Nov.	Wirtschafts-, Digitales- und Beteiligungsausschuss
Dienstag, 17. Nov.	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Dienstag, 24. Nov.	Umwelt- und Planungsausschuss
Donnerstag, 26. Nov.	Gesellschafterversammlung BBO
Donnerstag, 03. Dez.	Haupt- und Finanzausschuss
Dienstag, 08. Dez.	Rechnungsprüfungsausschuss
Donnerstag, 10. Dez.	Gemeinderat

Die Sitzungen finden - sofern nicht anders bekanntgemacht - jeweils um 18.00 Uhr im BEVER-Forum des Rathauses, Am Rathaus 1, statt.

Bekanntmachungen zu Sitzungen, Sitzungsvorlagen und Sitzungsprotokolle finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik "Rathaus" > "Gemeinderat" > "Bürgerinformationssystem".

Impressum

Herausgeber und v. i. S. d. P.
Gemeinde Ostbevern - Der Bürgermeister
Am Rathaus 1 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 82-0
✉ gemeinde@ostbevern.de | www.ostbevern.de
Layout: Ulrike Jasper | Gemeinde Ostbevern
Fotos: Gemeinde Ostbevern | www.pixabay.com | www.freepik.com | privat
Druck: MKL Wentker Druck GmbH | Graf-Zeppelin-Ring 52 | Ostbevern
Auflage: ca. 4.800 Exemplare, kostenlose Hausverteilung in Ostbevern, Zustellung ohne Rechtsanspruch.
Copyright: Die Verwendung von Text- und Bildmaterial in jedweder Form aus diesem Magazin ist nur in Abstimmung mit der Gemeinde Ostbevern gestattet.
Erscheinungsjahr: Ausgabe 35 - August 2026

Die nächste Ausgabe der Rathauspost erscheint voraussichtlich im November 2026

Besondere Sprechzeiten

Für die Betreuung der Flüchtlinge stehen im Rathaus folgende Ansprechpartner/in zur Verfügung:

Daniela Große Hokamp, ☎ 02532 82-244
Verena Speicher, ☎ 02532 82-243

Sprechzeiten Polizeibezirksdienst Ostbevern

Hauptstraße 24 | 48346 Ostbevern | ☎ 02532 90495
Montag: 8.00 - 9.00 Uhr | Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Sprechstunden Jugendamt im Rathaus | ☎ 02581 53-5101

immer donnerstags, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechstunden Sozialpsychiatrischer Dienst im Rathaus

jeden 1. Montag im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr

Sprechstunden EUTB im Rathaus

Donnerstag, 15.Oktober 2026 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Das Sozialamt ist mittwochs geschlossen!

An allen übrigen Tagen sind die Kolleginnen und Kollegen des Sozialamtes zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses erreichbar. Wir empfehlen dennoch die Vereinbarung von Terminen.

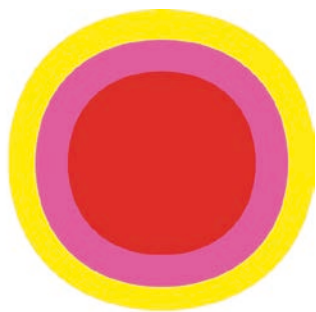
Bürgerservice-Büro im Rathaus

Das Bürgerservice-Büro ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Sie erreichen den Bürgerservice telefonisch unter ☎ 02532 82-222 oder per E-Mail: buergerservice@ostbevern.de

Für folgende Zeiten können Terminvereinbarungen getroffen werden:

Montag: 7.00 - 18.00 Uhr
Dienstag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr



heimat
shoppen

Spanische Nacht

04.09.2026 in Ostbevern

Moonlight-Shopping

u.v.m.



Stempel sammeln & gewinnen!
04.09.-05.11.26
(Verlosung
Kastaniensonntag)

Biber-Bingo
28.08.-04.09.26
in den teilnehmenden Geschäften

18 Uhr Eröffnung mit TanzFit an der Saxenrast
anschließend Wein-, Bier- & andere Tastings, Tapas und
Shoppingangebote, Spanische Live Musik & Offene Kirche



www.heimat-shoppen.de

